

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:00:09:00 - 00:00:20:19

Sarah-Lee Heinrich

Weil alle jetzt dachten, die haben SPD-Kanzler gewählt und jetzt gibt es soziale Gerechtigkeit und es gibt doch gar keine soziale Gerechtigkeit, was natürlich ein extremes Problem für Politikverdrossenheit ist.

00:00:21:18 - 00:00:31:02

Raul Krauthausen

Wie kann ich was bewegen? Ist ein Podcast von der part GmbH für digitales Handeln. Mein Name ist Raul Krauthausen und ich bin politischer Aktivist.

00:00:31:11 - 00:00:35:08

Benjamin Schwarz

Und mein Name ist Benjamin Schwarz. Ich bin Politikwissenschaftler.

00:00:35:23 - 00:00:40:11

Raul Krauthausen

Uns interessiert: Wie wird aus politischem Protest politisches Handeln?

00:00:40:17 - 00:00:41:11

Benjamin Schwarz

Was wirkt?

00:00:41:22 - 00:00:45:12

Raul Krauthausen

Wie kann ich als Einzelne und Einzelner überhaupt Einfluss nehmen?

00:00:46:00 - 00:00:47:13

Benjamin Schwarz

Wie kann ich was bewegen?

00:00:47:22 - 00:00:54:11

Raul Krauthausen

Das fragen wir in diesem Podcast Deutschlands bekannteste Aktivistinnen und Aktivisten.

00:00:58:07 - 00:01:00:02

Raul Krauthausen

Herzlich willkommen, Sarah-Lee Heinrich!

00:01:00:07 - 00:01:02:15

Sarah-Lee Heinrich

Hi, schön, dass ich dabei sein darf.

00:01:03:06 - 00:01:06:18

Raul Krauthausen

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Was bedeutet es, in Deutschland arm zu sein?

00:01:08:04 - 00:01:37:02

Sarah-Lee Heinrich

Puh, das ist eine ziemlich große Frage eigentlich. Also ich glaube, erst mal kann man sich da Sachen vielleicht ein bisschen statistisch nähern. Arm zu sein bedeutet weniger als 60, 50 % streiten sich die Geister drum, des Durchschnittseinkommens zu besitzen. Und das sind, damit rechnet man ganz oft nicht, 13 Millionen Menschen, wahrscheinlich jetzt mit der Inflation, eher noch ein paar Millionen Menschen mehr, auf die diese Kategorie zutrifft.

00:01:37:19 - 00:02:01:14

Sarah-Lee Heinrich

Und was das dann bedeutet, hat viele Facetten. Da kann man dann sehr viel erst mal darüber reden, dass man materiell nicht genug zum Leben hat. Also jetzt gerade zum Beispiel machen die Tafeln zu, weil nicht genug Menschen, weil sie nicht genug Kapazitäten haben, die Menschen zu kümmern. Das heißt, es scheitert an ganz alltäglichen Grundbedürfnissen wie Ernährung, gesunder Ernährung, sich nur Wohnung leisten zu können, nicht immer an den Stadtrand ziehen zu müssen.

Aber auch so was wie Mobilität von A nach B zu kommen. Gerade die Ärmsten können sich oft nämlich kein Auto leisten. Oder Autokosten machen sehr, sehr viel bei ihnen aus. Zugtickets sind zu teuer, alles zu schlecht ausgebaut. Also all das ist sehr viel schwieriger. Und während wir vielleicht in so linksliberalen Blasen viel über Minimalismus und freiwilligen Verzicht reden, ist der Verzicht für die Menschen in Armut kein freiwilliger Verzicht.

Aber es muss natürlich auch noch darüber hinaus, dass man immer sagt, Menschen, jeder ist seines eigenen Glückes Schmied. Was umgedreht bedeutet, wer arm ist, ist selbst schuld.

Und dass Armut Menschen an den Rand der Gesellschaft drängt, Menschen psychisch krank macht, unglücklich und damit unsere Gesellschaft spaltet und vielen Menschen eben nicht die Möglichkeit gibt, ein glückliches Leben zu führen. Und das ist, die andere Perspektive, die oft untergeht, die aber auch sehr wichtig ist.

00:02:59:13 - 00:03:26:00

Benjamin Schwarz

Du hast das auch aus deiner eigenen Biografie heraus den Kampf gegen diese Ungerechtigkeit begonnen und deine politische Karriere begonnen. Du hast mal in dem Interview gesagt oder hast mal von deiner Vorliebe für Battlerap was erzählt und wir haben uns gefragt Was hat dich davor bewahrt, sozusagen nicht diesen Weg einzuschlagen, um gegen Ungerechtigkeit zu kämpfen, also den künstlerischen zum Beispiel?

00:03:26:00 - 00:03:32:02

Benjamin Schwarz

Oder anders gefragt Warum glaubst du, dass du als Vorsitzende der Grünen Jugend am meisten bewegen kannst?

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:03:33:03 - 00:03:53:07

Sarah-Lee Heinrich

Also ich weiß nicht, ob Battlerap ist etwas, von dem man bewahrt werden muss. Ich persönlich glaube vielleicht, ich hätte mir auch eine ganz erfolgreiche Karriere im Wettbewerb bevorgestanden. Aber zu der Battlerap Ära, wo ich gehört habe, war ich quasi zu jung. Wer weiß, vielleicht wird es ja noch mal was mit mir und der Rap Karriere mit Rappen kann ich alles ja immer noch.

Also ich find das spannend, warum ich zum Beispiel nicht jetzt in so eine künstlerische Richtung gegangen bin. Und ich glaube, da kann man auch Stunden drüber reden. Aber ich habe ein ganz komisches Verhältnis zu allem, was mit Kunst zu tun hat. Also ich kann kein Instrument spielen, ich habe fast noch nie im Theater in der Oper oder ähnliches oder Museen.

00:04:12:15 - 00:04:31:01

Sarah-Lee Heinrich

Ich kann nicht wirklich malen, würde ich sagen, malen und zeichnen, alles nicht mein Ding. Ich habe den Kunstunterricht immer gehasst und ich glaube, das liegt daran, dass das nicht zu meiner Lebenswelt gehört, wo ich aufgewachsen bin. Und diese ganzen Fragen von Kunst und Kultur sind mir irgendwie fremd. Und dann muss ich immer die Nase, wenn meine Freunde irgendwie Instrumente spielen.

Aber ich glaube, ich bin einfach ein bisschen auch eifersüchtig dann und würde es auch gerne können. Das ist zumindest meine Erkenntnis und deswegen versuche ich ein bisschen mehr. Aber trotzdem zu dem anderen Punkt, nämlich zu der Frage, warum ich glaube, dass jetzt ich als Grüne Jugend Vorsitzende oder Sprecherin der Grünen Jugend gerade am richtigen Ort bin.

Das Ding mit Armut ist auch so, dass auf Menschen die ganze Zeit abgeschoben wird im Sinne von Du bist selbst schuld, du hast nicht geschafft ist die Tatsache, dass wir in einer Gesellschaft leben, in der so viele Menschen in Armut oder knapp überleben, während wenige immer reicher werden. Ein politisches Problem, das auch politisch angegangen werden muss. Jetzt nicht nur dadurch, dass man darauf wartet, dass das Parlament sich irgendwie rafft.

Das sieht man bei der Ampel auch, dass das jetzt nicht unbedingt der Hoffnungsausblick ist, sondern für mich heißt politisch aktiv zu sein, dass man sich gemeinsam auch als Gruppe, auch auf den Straßen auch einen Druck erzeugt, um Dinge zu verändern. Und als Grüne Jugend und das ist glaube ich, unsere besondere Rolle, sind wir sowohl in der Partei als auch im Parlament als auch auf den Straßen und bilden da ganz oft auch ein Bindeglied.

00:05:36:03 - 00:05:53:10

Sarah-Lee Heinrich

Und das, finde ich, ist eine ganz spannende Rolle und ich freue mich da jetzt diesem Verband dann auch vorstehen zu können seit Oktober, der mittlerweile 18.000 Mitglieder hat und über die letzten Jahre ganz schön gewachsen ist. Und dass wir unsere gemeinsame Kraft

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

dafür nutzen, um Dinge zu verändern und für eine Gesellschaft zu sorgen, in der es keine Armut und keine Ausbeutung mehr gibt.

00:05:54:06 - 00:06:02:01

Sarah-Lee Heinrich

Ja, das halte ich für einen guten Weg und bewegt vielleicht auch ein bisschen mehr als eine Battlerap Karriere bei mir, auch wenn ich sie nicht ausschließen möchte.

00:06:02:10 - 00:06:34:23

Raul Krauthausen

Wie oft bzw. wie sehr nervt es dich jetzt Mitglied in einer Partei zu sein, die Strukturen hat, die es offensichtlich ihr ermöglichen jetzt super viel Erdgas einzukaufen, nicht darüber zu reden, wie man insgesamt Energie spart, sondern jetzt erst mal dick einkauft. Die in der Lage ist, 100 Milliarden € in Waffen zu investieren, obwohl sie eigentlich mal als Partei galt, die pazifistisch unterwegs ist.

00:06:35:06 - 00:06:52:14

Raul Krauthausen

Und ich will jetzt hier gar nicht darüber reden, ob es berechtigt ist oder nicht, sondern es scheint ja ganz offensichtlich eine Zeitenwende zu sein. Und Dinge sind plötzlich sagbar geworden und machbar geworden, die aber eigentlich gegen die Ideale der Grünen sprechen. Nervt dich so was?

00:06:53:24 - 00:07:15:09

Sarah-Lee Heinrich

Ja. Ich weiß nicht, ob Nerven so der richtige Ausdruck dafür ist, dass ich kein Fan von der Ampel Regierung bin. Das weiß jeder, der mal mit mir zusammengearbeitet hat. Und wir haben von Anfang an als Grüne Jugend gesagt, das ist eine Ampel, jetzt gerade ein Zweckbündnis ist, das auf die wichtigen sozialen Fragen eigentlich gerade gar keine Antworten findet und deswegen eine soziale Krise nicht richtig bekämpfen kann.

00:07:15:09 - 00:07:37:16

Sarah-Lee Heinrich

Und das sehen wir jetzt, dass es im Herbst genau der Fall ist. Und klar habe ich dann auch mal Konflikte, auch mit der Mutterpartei. Bei den 100 Milliarden würde ich zum Beispiel sagen: Ich find es falsch, dass die grüne Partei so mitgetragen hat. Ich find's auch falsch, dass die Fraktion das so mitgetragen hat. Man kann ihm vielleicht positiv anrechnen, dass am Ende auch die Grünen eigentlich was anderes wollten und sich damit nicht durchgesetzt haben.

00:07:37:22 - 00:07:59:16

Sarah-Lee Heinrich

Aber es ändert ja nicht so viel am Ergebnis und deswegen ist es das auch ein bisschen das Ding mit der Grünen Jugend. Als Grüne Jugend sind wir eine eigenständige Jugendorganisation. Ich war viel länger Grüne Jugend Mitglied als die Grünen Mitglied war und deswegen ist genervt glaube ich nicht der richtige Punkt, den ich da sehe, sondern ich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

merke einfach, dass eine gesellschaftliche Stimmung war es ja auch gerade gesagt Zeitenwende gerade und sozial war.

00:07:59:16 - 00:08:24:09

Sarah-Lee Heinrich

Also wir haben verengte öffentliche Debatte, alle sind verunsichert und die wird ausgenutzt, um konservativen Unsinn anzustellen. Politisch meiner Meinung nach, der schon seit Jahren geplant ist. Und das macht mir einfach, da bin ich nicht genervt, sondern es macht mir ganz ernsthafte Sorgen. Und da nervt mich jetzt nicht meine Partei und macht mir jetzt auch nicht unbedingt das Parteiprogramm der Grünen und die Veränderung der Grünen Sorgen, sondern mir macht eher Sorgen in was für eine gesellschaftliche Stimmung wir da gerade ein Abdriften.

00:08:29:01 - 00:09:05:06

Raul Krauthausen

Da würde ich gerne eine rhetorische Frage reingeben. Ich wusste bis zu dem Zeitpunkt, wo die Bundesregierung die Sondervermögen beschlossen hat, gar nicht von dieser Möglichkeit. Also wir haben auch vor fünf Jahren ein Sondervermögen für Solardächer einführen können oder ein Sondervermögen gegen Kinder- und Jugendarmut. Haben wir aber nicht gemacht und auf einmal gibt es dieses Wort, und auf einmal ist irgendwie alles möglich, ohne dass es die Schuldenbremse tangiert, die Jahrzehnte als Mantra galt.

00:09:05:16 - 00:09:15:12

Raul Krauthausen

Warum wir jetzt bloß nicht investieren können? Fühlt wird man nicht als Bürgerinnen oder auch als Politiker nicht verarscht?

00:09:16:15 - 00:09:44:16

Sarah-Lee Heinrich

Ich finde den Vorwurf an der Regierung, dass sie diese Finanzierungsfrage die ganze Zeit dadurch umgeht, dass sie einfach irgendwelche Investitionsgesellschaften schafft. Also das war schon im Koalitionsvertrag so, alle wussten, es müssen neue Schulden aufgenommen werden und dann hat man es halt Ergänzungs-Haushalt genannt. So und dann hat man gesagt, es sind ja nicht wirklich Schulden und das finde ich schon unehrlich, vor allem, weil auch die Schuldenbremse finde ich einfach absurd als Konzept. Weil wir gerade an Dingen sparen, die wir für unsere Zukunft eigentlich brauchen und wir und die zukünftigen Generationen eine marode Infrastruktur und einen verheizten Planeten überlassen. Davon kann man sich dann auch nichts mehr kaufen, wenn die Schuldenbremse gilt. Das heißt, ich teile diese Kritik auf jeden Fall und ich finde auch, dass man jetzt sagen kann, es ist immer eine Frage von politischen Prioritäten gewesen in den letzten Jahren, was gemacht wurde und was gelassen wurde.

00:10:10:10 - 00:10:31:14

Sarah-Lee Heinrich

Dass die Regierung der letzten Jahre, dass die Politik der letzten Jahre nicht hinbekommen hat, eine soziale Frage zu beantworten, eine Energiewende richtig in die Hand zu nehmen,

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

das war eine politische Entscheidung und nicht einfach ein Sachzwang von Es ist kein Geld da. Und wenn wir jetzt in den Herbst kommen und die Inflation steigt immer weiter, dann finde ich, muss die Regierung beweisen, dass sie nicht nur Geld fürs Militär übrighat, sondern auch für die Menschen.

00:10:31:23 - 00:10:38:24

Sarah-Lee Heinrich

Ich bin nicht optimistisch, dass es ohne Druck machen wird, aber ich glaube, das muss jetzt der Punkt sein.

00:10:38:24 - 00:11:14:24

Benjamin Schwarz

Was bedeutet es heute, wenn jemand "Shitstorm-erprobt" ist? Na, vor allem, dass diese Person bereits jeder Menge Hass im Netz ausgesetzt war. Als Sarah Lee Heinrich 2021 die bundespolitische Bühne betritt, muss kein noch so passiv-aggressiver Springer-Mitarbeiter lange suchen: jetzt, wo die Digital Natives ins Scheinwerferlicht treten, reicht eine einfache Google Suche, um Dreck zu finden, mit dem man sie bewerfen kann. In Sarahs Fall sind es Tweets, deren ironischer Umgang mit gewalttätiger Sprache des Battle-Raps den wenigsten Menschen verständlich oder lustig erscheint. In jeglichem Sinne ein schlechter Scherz, so schlecht, dass er ihr noch Jahre später mit voller Wucht auf die Füße fällt. Eine Jugendsünde einer immer noch sehr jungen Frau, misslungener Pausenhof-Humor. Man muss nicht alt, verbohrt, lebensfremd oder gar Elke Heidenreich sein, um das nicht zu mögen – es jedoch differenziert und getrennt von der Jungpolitikerin Sarah aus der Gegenwart sehen zu können – scheint für viele ein noch langer – weil nicht vorgezeichneter – Weg zu sein.

00:11:48:24 - 00:12:23:08

Raul Krauthausen

Ich bin selbst Empfänger von Sozialleistungen aufgrund meiner Behinderung. Ich bekomme Assistenz. Und so weiter. Darf bestimmte Einkommen nicht überschreiten, darf kein Vermögen aufbauen. Also all das, was ein Empfänger von Leistungen auch betrifft. Und dann lese ich über Menschen, die Hartz4 oder ALG 2 bekommen, dass ihnen ihr Hartz4 um 3 € erhöht wurde. Und da denke ich so: Super, dass irgendwie da mal jemand was macht. Aber 3 €? Das ist doch ein Witz. Also 3 € Hartz4 Erhöhung ist auch ein massiver Witz, und zwar für alle Beteiligten, die dies empfangen. Die denken sich die wollen uns verarschen bei der Inflation. Was sollen diese 3 € jetzt. Und der Staat denkt sich wahrscheinlich. Das sind wieder Milliarden. Und wir haben ja so viel getan gibt und ich nenne es die versunkenen Kosten.

00:12:51:14 - 00:13:15:05

Raul Krauthausen

Also wir haben das schon immer so gemacht und das war schon sehr teuer. Und um das System am Leben zu halten, stecken wir weiter mehr Geld rein, um den Druck aus dem Kessel zu nehmen. Aber wir lösen das Problem der Armut ja nicht. Ich habe neulich gelesen, wir brauchen 10 € brutto Mindestlohn. Das ist eigentlich ein Hohn. Wäre zu klatschen, wenn wir bei 12 € Mindestlohn angekommen sind.

00:13:15:09 - 00:13:29:21

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Raul Krauthausen

Und wir brauchen jetzt 15 € Mindestlohn, um nicht in Altersarmut zu landen. Was ich damit sagen will ist: Ich habe manchmal das Gefühl, dass wir die Probleme immer nur so halb lösen und sie dadurch eigentlich noch schlimmer machen. Wie siehst du das?

00:13:30:23 - 00:13:48:21

Sarah-Lee Heinrich

Ich finde den Begriff der versunkenen Kosten, die du gerade verwendet hast, spannend. Ich würde zum Beispiel bei Hartz 4 und auch das sogar direkt nach dem Mindestlohn angebracht hast. Es wäre zum Beispiel so, würde man den Mindestlohn wirklich adäquat ausgestalten würden ganz viele Menschen aus Hartz vier rausrutschen, weil sehr viele Menschen Hartz vier arbeiten gehen, aber zu wenig verdienen.

00:13:48:21 - 00:14:14:21

Sarah-Lee Heinrich

Also Hartz vier dient öfters auch schon als Bezuschussung für Unternehmen, damit die ihre Niedriglöhne halten können, wie sie halten können. Und ich glaube ja, wir lösen Probleme manchmal nicht richtig und manchmal ist es auch ein bisschen wie so eine weiß ich nicht, wie so eine Schlafpille. Also man macht so ein bisschen was und quasi so auch einen gesellschaftlichen Unmut, ein bisschen zu bremsen damit, damit die Leute sich bloß quasi nur ein Kuchenstück und nicht die ganze Bäckerei holen.

00:14:15:03 - 00:14:35:18

Sarah-Lee Heinrich

Weil wenn man sich das mal anschaut, wie schlecht es Leuten eigentlich geht, die auch immer wieder auseinander gespielt werden. Viele Menschen in Deutschland, die knapp in Armut leben, knapp darüber. Mittlerweile bis in die Mittelschicht rein. Wenn die sich mal auflehnen würden, und sagen würden es reicht uns jetzt und da hilft uns jetzt auch ein Rabatt nicht mehr und da helfen uns auch 300 € nicht mehr, sondern es muss sich grundsätzlich was ändern.

00:14:36:01 - 00:14:55:08

Sarah-Lee Heinrich

Das wäre schon schwierig für alle, die Interesse haben, dass alles so bleibt, wie es ist. Deswegen glaube ich schon, es ist ein bisschen homöopathische Dosen, auch wenn ich sagen würde, diese 3 € Erhöhung hat mehr Leute auf die Barrikaden gebracht, als dass sie sie beruhigt hat. Denn das war ja wirklich ein Witz. Diese 0,7 %. Meine Mutter lebt immer noch in Hartz vier, die kann sich davon gar nichts kaufen.

00:14:55:14 - 00:15:17:02

Sarah-Lee Heinrich

Vielleicht gerade eine Gurke mehr. Und wie da an den Ärmsten gespart wird, um quasi diese Drohkulisse Hartz vier hochzuhalten, damit Leute bloß und da hängt es ja wieder zusammen, damit Leute jeden schlechten Job annehmen damit, weil sie so viel Angst haben, in Hartz vier zu rutschen, weil Hartz vier so schlecht ausgestaltet ist.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:15:17:13 - 00:15:36:17

Sarah-Lee Heinrich

Also das ist halt für Arbeitgeber vielleicht super und für Unternehmen auch und sind einer Profit Steigerung. Aber ich finde gerade Hartz4 zeigt, dass nicht alles was gut für die Wirtschaft ist, auch gut für die Menschen ist. Und der Niedriglohnsektor und oder Mindestlohn Erhöhung, die uns jetzt erwartet zeigt das auch wieder, dass da einfach ein Interessenskonflikt gibt.

00:15:37:14 - 00:15:45:13

Benjamin Schwarz

Was wäre denn in Deutschland aus deiner Sicht umgehend besser, wenn wir jetzt von heute auf morgen Hartz vier abschaffen würden?

00:15:47:03 - 00:16:11:01

Sarah-Lee Heinrich

Also die Frage ist immer, durch was man es ersetzt. Da bin ich auf Linie mit den Sozialverbänden. Also Existenzminimum richtig sichern heißt mittlerweile wahrscheinlich ungefähr 700 bis 800 € plus, dass die Wohnkosten übernommen werden. Keine Sanktionen. Na ja, also was ich sofort ändern würde. Es ist erst mal einige Leute aus der Existenznot raus und anderen Leuten die Möglichkeit, Hartz vier zu beantragen.

00:16:11:01 - 00:16:33:21

Sarah-Lee Heinrich

Aber ich glaube, das, was sich wirklich ändern würde, ist, dass diese ganzen Unternehmen, die in dem Niedriglohnbereich Leute anstellen, also jede fünfte Person in Deutschland, die arbeitet, ja den Niedriglohnsektor, dass die ganz schön in Bedrängnis kommen, weil die Leute dann wirklich mal die Wahl haben, nehme ich den schlechten Job an oder lassen sie sich einen besseren Job finde?

00:16:34:10 - 00:16:58:17

Sarah-Lee Heinrich

Und das wird dafür sorgen, dass die Arbeitsbedingungen besser werden müssen, damit Unternehmen die Menschen dazu kriegen, in ihren Berufen zu arbeiten. Das ist nicht die Lösung für alles, es muss sich viel, viel ändern. Wir müssen Minijobs abschaffen, wir müssen Befristungen verkürzen. Es gibt 10.000 Dinge auf dem Arbeitsmarkt, die sich ändern müssen. Aber Hartz4 als Drohkulisse da rauszunehmen, verschiebt das Gewicht erst mal wieder auf die Seite der Arbeitenden in so einer Situation.

00:16:58:17 - 00:17:21:24

Sarah-Lee Heinrich

Und das halte ich für sehr sinnvoll, vor allem, weil so oft und das vielleicht noch so oft wird. Hat gesagt Ja, aber wir können doch nicht Hartz4 erhöhen, wie will man das denn der Verkäuferin bei Lidl erklären? Die verdient doch so wenig. Die Verkäuferin bei Lidl hat auch verdient, dass man mehr verdient. Aber dass man die ganze Zeit Erwerbslose, Arbeiter und nicht erwerbslose Arbeiter gegeneinander ausspielt, das hilft am Ende nur denen, die damit einen Profit machen wollen.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:17:22:07 - 00:17:25:15

Sarah-Lee Heinrich

Und Hartz vier abzuschaffen heißt, dem etwas entgegenzusetzen.

00:17:25:23 - 00:17:28:07

Raul Krauthausen

Bist du für das bedingungslose Grundeinkommen?

00:17:29:12 - 00:17:30:02

Sarah-Lee Heinrich

Ich glaube nicht.

00:17:31:00 - 00:17:31:09

Raul Krauthausen

Warum?

00:17:31:23 - 00:17:51:05

Sarah-Lee Heinrich

Also erst mal muss man sich fragen: Welche Funktion sollen bedingungsloses Grundeinkommen erfüllen? Und ich finde, es gibt ein bedingungsloses Grundeinkommen, da steht wieder jeder was anderes drunter. Aber ich finde, wenn man über ein bedingungsloses Grundeinkommen redet und redet man über ein Grundeinkommen für alle, weil es sonst kein bedingungsloses Grundeinkommen ist.

00:17:52:00 - 00:18:09:22

Sarah-Lee Heinrich

Und dann frage ich mich jetzt erst mal, was sind so die Ziele? Die Ziele sind zum Beispiel, Menschen eine freie Entfaltung zu ermöglichen und vor Existenzängsten zu schützen. Dann schaue ich mir die Situation an von Menschen in Deutschland, die in Armut leben und wie Armut eigentlich produziert wird in dieser Gesellschaft. Und da würde ich sagen, na ja, das ist Armut gibt, liegt daran, dass auf der anderen Seite Reichtum gibt und diese Unterscheidung wird vor allem immer breiter dadurch, dass Leute einfach sehr wenig verdienen. Denn je niedriger die Löhne auf der einen Seite, desto höher die Profite auf der anderen Seite. Viele Menschen, die in Armut leben, sind gar nicht arbeitslos, sondern arbeiten. Ich möchte, dass diese Menschen frei von Existenznöte leben können.

00:18:36:16 - 00:19:04:22

Sarah-Lee Heinrich

Und dann frage ich mich jetzt: Ist das bedingungslose Grundeinkommen darauf die Antwort? Und dann würde ich sagen: Nein, höhere Löhne sind darauf die Antwort. Fragen von Arbeitszeitverkürzung sind darauf die Antwort. Und der Unterschied zum bedingungslosen Grundeinkommen ist: Das bezahlt dann nicht der Sozialstaat, sondern der Arbeitgeber. Und das finde ich richtig. Also ich möchte nicht Arbeitgeber aus der Pflicht entlassen, dafür aufzukommen, dass die Menschen, die bei ihnen angestellt sind, nicht in Armut leben.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:19:05:04 - 00:19:24:08

Sarah-Lee Heinrich

Und ich möchte auch Vermieterinnen nicht aus der Pflicht entlassen, dass sie Leuten nicht so viel Geld für ihre Miete abknöpfen dürfen. Wenn es nach mir geht, wäre Wohnraum ja sowieso ein öffentliches Gut. Und eigentlich gehört das in gesellschaftlicher Hand und nicht in die Hand von Vermietern, die damit Profite machen können. Was ich damit meine, ist die Ungleichheit in unserer Gesellschaft passiert, die passiert nicht einfach nur durch den Sozialstaat, sondern dadurch, dass Leute davon profitieren, dass es diese Ungleichheit gibt.

Davon profitieren Unternehmen und Arbeitgeber, davon profitieren aber auch große Wohn-Konzerne. Und ich finde, denen das Geld dafür abzuknöpfen, halte ich für sinnvoller, als es über den Sozialstaat zu regeln. Weil wir auch in Hartz vier gerade schon das Problem haben, dass Hartz vier voll oft zu Lohnsubventionen wird, weil Arbeitgeber sich dann denken: Ja, wir kriegen den Rest ja sowieso draufgeschlagen.

00:19:52:08 - 00:20:18:23

Sarah-Lee Heinrich

Und dann hat man diese ganz große Gruppe von Menschen, die in Armut leben, aber arbeiten, abgehandelt. Und dann gibt es noch eine Gruppe von Menschen, die sind arbeitslos, also Lohnarbeitslos, manche pflegen ihre Angehörigen, manche arbeiten jetzt halt gerade nicht aus verschiedensten Gründen und das finde ich in Ordnung. Und denen würde ich dann gerne eine sehr gute Grundsicherung geben, und zwar auch gut ausgestaltet, von mir aus auch höher als das, was wir jetzt gerade diskutieren.

00:20:18:23 - 00:20:42:21

Sarah-Lee Heinrich

Als gerade sehen wir eher so bei Hartz vier, lass uns über 1.500 € reden, aber das ist dann auch möglich, weil das, weil man nicht den kompletten Rest, das Geld gegeben hat und die Arbeitgeber da rausgenommen hat. Das heißt, ich finde, Menschen, die nicht arbeiten gehen, sollten immer eine sehr hohe Grundsicherung haben. Das ist ganz oft das, was Leute auch manchmal unter so negative Einkommenssteuer ein bisschen diskutieren.

Negative Einkommensteuer an sich glaube ich technisch schwierig, aber da bin ich für. Aber wenn es um die Menschen geht in unserer Gesellschaft, die Arbeit, die in Armut leben, weil sie zu Mieten bezahlen, dann ist es nicht die Aufgabe, das mit Steuergeld zu klären, sondern das ist die Aufgabe, da in den Konflikt auch mal mit den Arbeitgebern zu gehen.

00:21:02:24 - 00:21:03:24

Sarah-Lee Heinrich

Deswegen bin ich dagegen.

00:21:04:09 - 00:21:28:01

Benjamin Schwarz

Was bedeutet das denn, in den Konflikt mit den Arbeitgeberinnen zu gehen? An der Stelle, weil bei dem, was du jetzt ausgeführt, das würde ich mich fragen. Okay, klar wäre das gut, wenn die alle höheren Löhne zahlen würden, aber warum machen sie das? es dann ein

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Appell für ein deutliche höheren Mindestlohn? Ist das schon allein die Antwort, oder was stellst du dir vor?

00:21:28:02 - 00:21:33:23

Benjamin Schwarz

Warum zahlen Arbeitgeberinnen in Zukunft dann höhere Löhne?

00:21:34:12 - 00:21:54:23

Sarah-Lee Heinrich

Damit meine ich jetzt nicht, dass Arbeitgeber böse Menschen sind, sondern wir leben in einem Wirtschaftssystem. So kommt jetzt die Linke in mir durch. Das heißt, Kapitalismus und Kapitalismus bedeutet, dass Profite maximiert werden und dass Unternehmen miteinander im Wettbewerb stehen. Und wie senkt man seine Kosten, um Profite zu maximieren?

00:21:55:06 - 00:22:16:21

Sarah-Lee Heinrich

Ganz oft durch Lohndrückerei. Dass man Arbeitgeber und Unternehmen jetzt nicht freiwillig dazu kriegt, das zu ändern. Das liegt in der Natur der Sache, weil sie ein anderes Interesse haben. Das Ding ist aber auch, dass eine Arbeiter: Innenbewegung über die letzten Jahrzehnte Instrumente und Jahrhunderte entwickelt hat, was man denn da macht. Weil was sollen denn die Arbeitgeber dieser Welt machen, wenn die Arbeiterinnen gar nicht auftauchen zur Arbeit?

00:22:17:05 - 00:22:44:19

Sarah-Lee Heinrich

Na also, wir reden über Fragen von Tarifverhandlungen und Streiks, wenn es um bessere Arbeitsbedingungen geht. Es geht auch um höheren Mindestlohn. Meiner Meinung nach gesetzlich auch festgelegt, aber es geht auch. Es geht auch um Arbeitskampf und um die direkte Auseinandersetzung um die Verhandlungen und am Ende um ein besseres Ergebnis auf der Seite der Arbeiterinnen. Und da haben wir in den letzten Jahren erlebt, dass immer weniger Bereiche tarifgebunden sind, beispielsweise, und deswegen die Löhne dort immer niedriger werden.

00:22:45:00 - 00:23:08:22

Sarah-Lee Heinrich

Und dagegen zu wirken und dafür zu sorgen, dass Gewerkschaften auch wieder ein attraktiver Ort werden und auch mal wieder ein bisschen bissig werden, was sowas angeht. Das finde ich wichtig. Wenn wir uns zum Beispiel die Wohnen Seite anschauen, würde ich sagen, bevor ich den Leuten immer mehr Geld gebe, um immer höhere Mieten zu bezahlen, finde ich, ist uns jetzt gerade hier im Büro in Berlin, dass man die Konzerne enteignen sollte.

00:23:09:01 - 00:23:18:04

Sarah-Lee Heinrich

Dann sind die Mieten nämlich gar nicht mehr so hoch. Dann muss man das mit einem Grundeinkommen gar nicht ausgleichen. Wenn es dann plötzlich nicht mehr 15 € pro Quadratmeter sind, sondern nur noch drei und drei oder vier.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:23:18:24 - 00:23:46:04

Benjamin Schwarz

Du hast mir jetzt eine gute Vorlage für den Übergang zu einem anderen Thema gegeben, nämlich als du gesagt hast die Attraktivität der Gewerkschaften. Was ist denn mit der Attraktivität der Parteien? Denn es ist so, dass wir Umfragen kennen aus den letzten Jahren, dass Menschen unter 25 in Deutschland sich mehrheitlich gerne, also ich würde nicht sagen politisch engagieren, aber zumindest politisch interessieren. Aber nur 3 % haben angegeben, sie könnten sich vorstellen, sich in einer Partei zu engagieren. Du hast dich bewusst und auch sehr aktiv und proaktiv für diesen Weg entschieden. Es ist sicherlich auch eine deiner Aufgaben, diese Art von Engagement Leuten schmackhaft zu machen.

00:24:09:05 - 00:24:12:23

Benjamin Schwarz

Sage ich mal salopp: Wie machst du das?

00:24:14:04 - 00:24:42:11

Sarah-Lee Heinrich

Also ich würde, glaube ich, erst mal sachte Widerspruch setzen. Also ich weiß nicht, ob ich ein Parteiweg eingeschlagen habe. In der Jugend sind viele Menschen aktiv, die auch Verantwortung in der Partei übernehmen. In der Grünen Jugend sind aber auch viele Menschen aktiv, die dann auch Verantwortung oder währenddessen Verantwortung in Bewegungskontexten übernehmen. So ist es zum Beispiel so, dass Kathrin Henneberger, die meine Vorgängerin ist, dann auch Pressesprecherin bei Ende Gelände war.

00:24:42:15 - 00:25:00:21

Sarah-Lee Heinrich

Und ich wünsche mir das auch, dass wir die Menschen, also wir haben den Anspruch als Grüne Jugend Menschen die Möglichkeit zu geben, gemeinsam Politik zu machen, Kampagnen auf die Straßen zu bringen, voneinander zu lernen und dann woanders zu wirken. Und ein Teil davon macht es in der Partei aber ein Teil davon macht es auch in Bewegungen und ich kann mir das auch sehr gut vorstellen.

00:25:01:02 - 00:25:20:10

Sarah-Lee Heinrich

Ich komme aus einem Bewegungskontext. Ich komme aus der Vernetzung mit den Alleinerziehenden, aus der Demo gegen Kinderarmut, aus meinem Aktivismus, aus der Ecke. Und für mich ist gar nicht ausgemacht, dass ich mich am Ende in der, also meiner Hauptzeit nur innerhalb von Parteistrukturen verbringe. Ich glaube, das ist auch das, was Parteien so unattraktiv macht.

00:25:20:17 - 00:25:39:00

Sarah-Lee Heinrich

Diese Vorstellung, dass es nur darum geht, dass man da in Gremien irgendwie zusammensitzt und dann berät und irgendwie um jedes Wort hangelt in einem Wahlprogramm, das am Ende eh nicht umgesetzt wird, weil es nicht nur darum geht, was

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

man auf Papier schreibt, sondern wie die Machtverhältnisse in der Gesellschaft sind. Und deswegen, glaube ich, braucht es vor allem eine starke politische Verankerung von unten.

00:25:39:06 - 00:25:57:01

Sarah-Lee Heinrich

Und das kriegen Parteien gerade nicht so gut hin. Wenn wir zum Beispiel an die den USA Wahlkampf rund um Bernie Sanders denken, der mich sehr politisiert hat, dann ging es dann nie nur darum, dass Leute da ein Parteibuch haben, sondern da ging es darum, dass Leute in ihren Bezirken aktiv wurden.

00:25:57:01 - 00:26:21:20

Sarah-Lee Heinrich

Da ging es darum, dass Leute den Druck auf die Straße gebracht haben und in die Parteien gebracht haben. Und ich glaube, so ein Modell von einer Partei, die aber auch in den Bewegungen, also die ein Ort sind, wo auch die Menschen aus dem Bewegen zusammenkommen können, um auch in einer Organisation zu wirken. Das hat Zukunft und das ist auch das, was wir als Grüne Jugend anstreben und nicht unbedingt das, was man sich vielleicht immer vorstellt, wenn man von außen auf einen Parteigenossen guckt.

00:26:22:02 - 00:26:42:14

Benjamin Schwarz

Also man merkt schon, dass du natürlich jetzt auch nicht so ganz, ganz neu bist im politischen Business. Du bist jetzt der Frage ein bisschen ausgewichen. Hatte ich das Gefühl. Wir brauchen doch Leute und wir brauchen doch Nachwuchs in den Parteien? Und du hast jetzt gesagt Ja, man muss das mit den Bewegungen zusammenführen, das finde ich schon mal eine gute Idee.

Ich habe das allerdings tatsächlich das erste Mal von jemanden so gehört und das finde ich richtig. Trotzdem noch mal gefragt Wie müssen sich denn die Parteien selbst ändern, um attraktiver zu werden? Oder ist das falsch rum gedacht?

00:26:58:04 - 00:27:23:16

Sarah-Lee Heinrich

Nein, ich finde schon, dass Parteien sich ändern müssen und ich habe auch sicherlich einige Ideen für die Grüne Partei, was ich auch anders machen könnte. Also ich finde zum Beispiel, dass Parteien sollten viel, also gerade vor Ort viel lokaler verankert sein und sollten nicht nur der Ort sein, wo Leute, die jetzt eh schon Mitglied sind, na ja, zum Beispiel so eine so eine Planung Sitzung haben, sondern sehr ernsthaft politisch diskutiert wird, man halt vor Ort auch mit den Menschen ins Gespräch kommt, sich an Aktionen beteiligt.

00:27:23:22 - 00:27:45:12

Sarah-Lee Heinrich

Also da gibt es ja, also da gibt es so 10.000 Beispiele, nämlich die Grünen in Unna, das war immer nett, weil die Grünen waren, gleichzeitig ein Repaircafé und deswegen macht die Leute die Grünen oder so gerne war die halt auch dann vorbeigekommen sind, um Elektronik Geräte zu reparieren. Aber Parteien als also die Parteistrukturen, die wir haben zu öffnen,

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

um darin auch andere Dinge stattfinden zu lassen, das finde ich, ist zum Beispiel ein attraktiver Weg, um Parteien nutzbar zu machen für die gesamte Stadtgesellschaft. Und dann entscheiden sich vielleicht auch Leute in der Partei, dann dabei zu sein. Im besten Fall ja, natürlich. Aber ich glaube, das erreicht man halt dadurch, dass man aktiv vor Ort wird. Wir als Grüne Jugend zum Beispiel, jetzt waren die 100 Milliarden und natürlich haben wir sehr viel in der Grünen Jugend darüber miteinander beraten, über die Milliarden Sondervermögen.

00:28:09:24 - 00:28:27:03

Sarah-Lee Heinrich

Aber was wir auch gemacht haben, ist, wir sind mit so großen Flipcharts, Ständern oder mit so großen Papieren, auf den Mal auf die Marktplätze bei uns in den Ortsgruppen gegangen und haben mit den Leuten auf dem Marktplatz darüber diskutiert und haben sie immer gefragt: Was würdest du eigentlich mit 100 Milliarden machen? Habt ihr davon mitbekommen, was die Bundesregierung macht?

00:28:27:11 - 00:28:40:23

Sarah-Lee Heinrich

Und diese Arbeit zu machen, vor Ort wieder politisch zu sein mit den Leuten, die nicht mal einem selbst aktiv sind, also den anderen Menschen, begegnen nicht nur quasi immer demselben Kreis. Das, finde ich, macht den Unterschied und das merken wir auch bei uns.

00:28:41:21 - 00:28:52:14

Raul Krauthausen

Es das ist das der Weg, wie man Menschen zur Politik motivieren kann, die sich eben nicht zu Hause am Eltern- oder Abendbrottisch über Politik unterhalten?

00:28:54:09 - 00:29:11:15

Sarah-Lee Heinrich

Ich würde sagen, es ist vielleicht einer der Wege. Also nicht sich immer darauf verlassen, dass Menschen zu einem kommen, sondern das Gespräch mit Menschen suchen, dass man Deutsche und Co enteignen, also den Volksentscheid hier in Berlin für die Enteignung der Konzerne gewonnen hat, liegt daran, dass man hat gefühlt jede Haustür in Berlin geklopft hat und einfach mal mit den Menschen geredet hat.

00:29:12:01 - 00:29:35:22

Sarah-Lee Heinrich

Ich erinnere mich noch daran, ich war auch auf einem Wochenende mit den Grünen in Brandenburg um so ein Weiterbildungs-Wochenende und dann haben wir da Wahlkampf gemacht und ich bin damals auf den also ganz viele waren dann so in der Nähe von der Uni, so sollten wir dann so ein bisschen Haustürwahlkampf üben und ich war, aber ganz habe mich ganz doll drauf verbissen, dass ich zum Plattenbau fahren wollte.

Ich hätte vielleicht auch ein bisschen mehr aufs Risiko achten können, hätte auch schiefgehen können, mich so als schwarze Person. Aber ich habe da mit Leuten geredet, die hat also das ist also, die wollten alle nichts von mir hören, aber es hat auch schon seit Jahren

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

niemand mehr mit denen geredet, weil alle gesagt haben: Ja Lost Case, die wählen hier eh niemanden mehr.

00:29:54:18 - 00:30:20:08

Sarah-Lee Heinrich

Und ich habe, ich erinnere mich noch richtig gut daran, dass zwei Jugendliche saßen und ich dann so mit denen diskutieren wollte, und die haben mich erst grimmig angeschaut und dann haben sie gemerkt, wie traurig ich darüber war, dass ich das alle mich die ganze Zeit zurückweise, wenn ich mit in rede. Und haben mir dann noch so meine Flyer abgenommen und gesagt Ja, okay, wir gucken da jetzt mal rein, aber da habe ich halt und das kenne ich von mir und meinem Umfeld.

00:30:20:08 - 00:30:35:21

Sarah-Lee Heinrich

Und dann habt ihr Menschen erlebt, die berechtigterweise das Gefühl haben, dass Politik ihnen scheißegal ist. Und wenn man da nicht mehr hinget, dann wird natürlich nie was anders an der Stelle und das war für mich die Folge einschneidende Erfahrung, das damals gemacht zu haben.

00:30:36:13 - 00:31:06:18

Raul Krauthausen

Unser heutiger Supporter ist Prokon. Die größte Energiegenossenschaft Deutschlands ist ein echter Ökostrom Produzent und seit über 25 Jahren Windkraft Pionier. Denn die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern ist aktuell wichtiger denn je! Doch wie bringst du als einzelne/r Bürger:in die Energiewende voran? Beziehe deinen Strom von einem echten Ökostromerzeuger und werde Mitglied in einer Energiegenossenschaft wie Prokon. So finanzierst du in Gemeinschaft den Ausbau von Erneuerbaren und profitierst mehrfach davon! Denn bei Prokon drückt sich die Rendite nicht nur in Euro, sondern auch in eingespartem CO₂ aus. Genossenschaftsanteile gibt es schon ab 50 Euro! Bei Prokon setzen sich bereits über 40.000 Mitglieder gemeinsam für die Energiewende ein. Und noch besser: Für jedes neue Genossenschaftsmitglied pflanzt Prokon einen Baum im Zuge der Aktion "Prokon Wald". Na, bist du dabei? Melde dich jetzt an unter: Prokon PUNKT net SLASH krauthausen.

00:31:47:16 - 00:32:11:22

Benjamin Schwarz

Du hast es gerade erwähnt. Du hast 2017 in Unna in Nordrhein-Westfalen die Grüne Jugend gegründet. So steht es zumindest in fast allen Artikeln über dich. Das war das Jahr, als die damalige rot grüne Landesregierung abgewählt wurde. In NRW. Stehen die beiden Ereignisse in irgendeinem Zusammenhang oder überhaupt nicht?

00:32:13:06 - 00:32:47:01

Sarah-Lee Heinrich

Spannenderweise nicht. Also keinen Peil gehabt von Landespolitik. Auch ich saß am Küchentisch und habe mich so damit beschäftigt. Das heißt, Tagespolitik ging an mir komplett vorbei. Aber als ich jünger war und das weiß ja jetzt auch die komplette deutsche

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Öffentlichkeit, habe ich viel Zeit im Internet verbracht und habe mich eher so grundsätzlich mit so Fragen auseinandergesetzt, denn ich habe Rassismus erlebt, ich habe Armut erlebt und die Kombination von beidem und dann das Verständnis dafür, dass es eigentlich ein politisches Problem ist, hat mich im Alter von zarten 14 schon zu einer klaren Linken gemacht.

00:32:47:10 - 00:33:06:00

Sarah-Lee Heinrich

Und dann wollte ich mich in einer Organisation einbringen, die diese Probleme bei der Wurzel packt und habe mich dann umgeschaut, was ich bei der SPD, bei den Grünen und bei der Grünen Jugend gelandet bin. War da eher zufällig. Ich wollte einfach einen Ort, wo ich gemeinsam mit jungen Leuten großartig diskutieren und ein bisschen was bewegen kann. Und das war wahrscheinlich einer der besten Zufälle, der mir passieren konnte.

00:33:07:10 - 00:33:17:19

Raul Krauthausen

In manchen Berichten wurdest du als Aktivistin bezeichnet. Nimmst du den Begriff für dich an oder hast du ein Problem mit dem Wort?

00:33:18:15 - 00:33:34:20

Sarah-Lee Heinrich

Also an sich habe ich kein Problem mit dem Wort. Ich habe mich auch selbst wieder so bezeichnet, ich finde es immer so komisch. Manchmal fragen mich Leute: Sarah, willst du dann irgendwann in Politik? Und das habe mich auch gefragt, denn ich mach doch jetzt Politik.

00:33:35:06 - 00:33:59:13

Sarah-Lee Heinrich

Also was ist es denn, wenn ich mich darum bemühe, irgendwie andere Menschen zu erreichen, miteinander zu organisieren... Wenn wir Kritik öffentlich äußern, ist auch Politik. Ich finde bei diesem Aktivismus Begriff, den man gerade so im Kopf hat, denkt man sofort an so Klimaaktivisten aber so Aktivisten für soziale Gerechtigkeit, da fallen einem jetzt nicht immer so die Leute ein zu. Vielleicht sind unsere Aktivisten für soziale Gerechtigkeit auch, die Gewerkschaft, aber auch die müssen ja mal wieder ein bisschen hochkommen. Und trotzdem würde ich sagen, analog zu Zeit ist auf YouTube rechts Zeit ist Gerechtigkeit, soziale Gerechtigkeit und sicherlich nicht immer mit Absicht so genannt. Und dieses Bild auch bei Leuten hervorzurufen.

00:34:19:21 - 00:34:50:12

Sarah-Lee Heinrich

Und ja, ich habe letztens mal einen spannenden Text zur Kritik am Aktivismus Begriff gelesen, der so ein bisschen gesagt hat naja, ja, also Aktivist, das klingt jetzt sowieso so ein bisschen so individualistisch, wie das ist. Das ist jetzt meine Rolle, oder das ist jetzt mein Beruf. Aber am Ende des Tages sind wir also, wenn wir miteinander politisch reden, wenn wir mit unseren Nachbarn diskutieren, in jeder Situation sind wir ja politisch und irgendwie

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

aktiv und deswegen ist es, also deswegen ist es komisch, das Wort Aktivist zu verwenden, weil es da so eine komische Abgrenzung schafft.

00:34:50:15 - 00:34:56:03

Sarah-Lee Heinrich

Aber ich habe jetzt erst mal gar nichts gegen den Begriff. Ich finde ihn manchmal auch schöner als den Politiker-Begriff.

00:34:56:20 - 00:35:04:13

Benjamin Schwarz

Über die Gewerkschaften reden wir gleich noch. Eine deiner Vorgängerinnen im Amt ist nun Parteivorsitzende. Ist sie ein Vorbild für dich?

00:35:04:24 - 00:35:29:04

Sarah-Lee Heinrich

Ja, ja, aber jetzt nicht unbedingt im Sinne von: „Ich will Parteivorsitzende werden“, aber das ist jetzt nicht mein Modus. Wie schon gesagt, aber Ricarda und ich kennen uns ja schon sehr lange und ich habe mit ihr sehr viel gemeinsam in der politischen Arbeit in der Grünen Jugend gelernt voneinander und auch miteinander, Dinge umgesetzt. Zum Beispiel haben wir damals gemeinsam die Europawahlkampf mit der Grünen Jugend geschmissen auf Bundesebene.

00:35:29:13 - 00:35:43:07

Sarah-Lee Heinrich

Und deswegen ist sie natürlich irgendwie ein Vorbild für mich, aber auch vor allem Freundin. Und wir setzen uns auch viel mit ähnlichen Fragen auseinander und diskutieren auch viel miteinander und versuchen dann in unseren unterschiedlichen Rollen quasi das Beste rauszuholen. Ich freue mich, da so Verbündete zu haben.

00:35:43:07 - 00:36:13:04

Benjamin Schwarz

Das ist schon außergewöhnlich, oder? Entschuldige Raul kurz Nachfrage noch, denn es ist ja außergewöhnlich, denn klassischerweise ist ja sozusagen deine Rolle und ihre jetzige Rolle sind ja klassischerweise eigentlich konfrontativ in so Parteien. Das heißt, du bist ja eigentlich dafür da, sie natürlich stark zu kritisieren als Parteivorsitzende. Wenn du jetzt sagst, ihr seid aber Freundinnen und ihr habt ein super Verhältnis, wie kriegst du sind trotzdem sozusagen ihr Korrektiv zu sein?

00:36:14:10 - 00:36:36:07

Sarah-Lee Heinrich

Ich glaube das, dass man da manchmal auch dann auch private Sympathie von politischer Notwendigkeit hat, trennen muss. Ich meine, ich war als Grüne Jugend auf jeden Fall voll auf Konfrontationskurs. Aber ich würde auch sagen, Kritik an der Partei ist ja kein Selbstzweck. Wenn ich mir zum Beispiel die Ampel anschau, würde ich auch weiterhin sagen, die Grünen sind tendenziell die progressivsten der drei Parteien in der Ampel.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:36:36:12 - 00:37:00:10

Sarah-Lee Heinrich

Das heißt, ganz oft habe ich nicht nur den Konflikt mit Ricarda oder Robert und Annalena, sondern ich habe den Konflikt mit Volker und sie haben Konflikt mit Hubertus Heil zum Beispiel wenn sie über die Grundsicherung reden. Und da gibt es natürlich auch Sachen, da haben wir gemeinsame Interessen. Also die Grünen waren die einzigen, die sie abschaffen wollten in den in den Koalitionsverhandlungen, da waren jetzt die Grünen Verhandler, nicht meine Gegner in der Situation. Und trotzdem ja, ich finde es schön, auch Freundschaften in der Politik zu haben, die sich auch manchmal über verschiedene Rollen hinweg tragen. Ich habe auch eher Freunde in den Bewegungen, die manchmal dann als Grüne Jugend antreiben. So ist es. Und ich glaube, manchmal fragt man sich dann schon gehe ich jetzt zu sachte mit der Person um, weil ich sie mag?

00:37:23:01 - 00:37:40:01

Sarah-Lee Heinrich

Oder gehe ich zu hart mit der Person um, weil ich sie? Ich glaube, beides gibt es dann und das muss man dann immer reflektieren. Aber ich glaube, da habe ich jetzt eigentlich einen guten, guten Weg gefunden. Gerade wenn man sich aber auch ernst nimmt und respektiert und auf Augenhöhe sieht. Kann man auch. Aber es geht ja nicht immer nur darum, sich außen durchzusetzen, auch intern anders deutlich werden, weil man eben auf Augenhöhe ist. Genau.

00:37:47:01 - 00:38:05:02

Raul Krauthausen

Wann ist es eigentlich passiert in der Geschichte in Deutschland, dass die Grünen, das in den letzten Jahren echt aufgefallen, sozialere Politik machen als die SPD? Die SPD die also sozial im Namen von sich trägt...

00:38:05:19 - 00:38:28:09

Sarah-Lee Heinrich

Also ich würde sagen, mal positiv gesagt, dass eine grüne Partei soziale Fragen ernst nimmt, ist natürlich auch das Ergebnis von Bemühung verschiedenster Menschen, die auch gesagt haben, Hey, wenn wir das mit der Klimakrise ernst nehmen, dann muss das sozial funktionieren und ja auch auf den Kurs der Grünen Partei eingewirkt haben. Da würde ich mich zum Beispiel auch selbst zu zählen.

00:38:29:10 - 00:38:50:05

Sarah-Lee Heinrich

Ich bin dafür, dass eine grüne Partei sich da sozial-ökologisch aufstellt. Und ich glaube schon, dass die Kern-Erkenntnis, dass wir die Klimaschutzmaßnahmen nur so und so weit durchziehen können wie wir, einen sozialen Ausgleich haben, weil uns sonst die gesellschaftlichen Mehrheiten wegbrechen, auch in der Klimapolitik angekommen ist. Und dass eine grüne Partei da jetzt weitergekommen.

00:38:50:05 - 00:39:10:06

Sarah-Lee Heinrich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Dass eine SPD da manchmal nicht weiterkommt, freut mich nicht, denn das ist ehrlich gesagt unser großes Problem, weil alle jetzt so dachten, sie haben SPD-Kanzler gewählt und jetzt gibt es soziale Gerechtigkeit und es gibt doch gar keine soziale Gerechtigkeit, was natürlich ein extremes Problem für Politikverdrossenheit in dieser Situation und das macht mir auch Mut im Hinblick auf den Herbst einfach sehr, sehr viele Sorgen.

00:39:11:03 - 00:39:17:05

Raul Krauthausen

Ist Olaf Scholz deiner Meinung nach ein guter Kanzler?

00:39:19:18 - 00:39:46:23

Sarah-Lee Heinrich

Boah, ich weiß nicht. Ich habe jetzt nicht so einzelne Schulnoten für die einzelnen Minister und den Kanzler zu vergeben. Nämlich wenn du mich fragst, ob ich finde, dass die Ampel eine gute Regierung ist oder eine gute Arbeit macht, aber sagen „geht so“ und natürlich spiel Olaf Scholz da auch seinen Teil mit rein. Aber er wird schon sagen, es ist natürlich eine Gesamtverantwortung.

00:39:47:07 - 00:40:15:01

Sarah-Lee Heinrich

Klar, irgendwie Ukraine, eigentlich Umgang ganz gut in der Situation, dann aber gleichzeitig was die steigenden Preise angeht, schlechter Umgang und der ganzen Sache. Was Corona anging, weil es ja auch einfach sehr schlecht, wie das gelaufen ist. Anfang des Jahres. Und ich glaube, dass eine Regierung, in der so grundsätzliche Vorstellungen über so grundsätzliche Fragen wie die des sozialen Zusammenhalts vorliegen, nicht wirklich vom Fleck kommt.

Und das, würde ich sagen, ist ein großer Fehler. Und da wünsche ich mir natürlich manchmal schon auch den sozialdemokratischen Kanzler, der dann sagt: So ja, FDP, schön für euch, dass ihr das nicht möchtet, dass ihr kein Entlastungspaket möchtet, dass ihr keine Steuern möchtet. Aber machen wir jetzt. So soll er mal so ankündigen, wie er die 100 Milliarden angekündigt hat. Das würde mich freuen.

00:40:36:11 - 00:40:38:06

Benjamin Schwarz

Also ist er kein guter Bundeskanzler.

00:40:38:19 - 00:40:49:01

Sarah-Lee Heinrich

Also sind wir jetzt gerade bei Markus Lanz? Wollt ihr mich noch fragen, ob die Ukraine gewinnen oder Russland verlieren soll. Also sorry, nee, das Spiel mache ich nicht mit.

00:40:49:14 - 00:41:15:13

Raul Krauthausen

Also ich bin auch echt kein Olaf Scholz wählen. Was ihm nicht gerade hilft ist seine Bräsigkeit. Also, dass er einfach so man merkt, nicht, dass er fühlt. Man merkt mich aber

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

gerade aufbrausen, als überzeugt ist. Er redet immer gleich. Und das, was er sagt, wiederholte er schon zwei Tage vorher in der Tagesschau.

Also es gibt auch wenig Neues von ihm zu hören und wenn er immer noch sagt, dass Deutschland Waffen in die Ukraine liefert und dann gestern die Zahlen rauskamen, dann frage ich mich, was für ein langsamer Prozess ist denn das da im Hintergrund an Verwaltung, dass nur sieben Panzer irgendwie rüberkamen? Also das ist diese ganze Behauptung, einfach schon wieder lächerlich machend.

00:41:43:22 - 00:42:04:24

Raul Krauthausen

Und das auf so vielen Ebenen. Und das gilt nicht nur für die Waffenlieferungen, sondern auch für Maßnahmen. Das gilt auch für Klimaschutz, das gilt auch für Inflation. Ich habe immer das Gefühl, der hängt mindestens vier Wochen hinterher hinter dem Zeitgeschehen.

Aber im Vergleich zu Habeck, der ja öffentlich dazu steht, mit welchen Problemen er hadert und man eben die Tränen in den Augen ansieht. Es ist eine andere Art von Kommunikation.

00:42:24:00 - 00:42:45:15

Sarah-Lee Heinrich

Ja, ich hatte immer eine andere Art von Kommunikation. Ich verstehe die Kritik bei Kommunikation auch, aber ich muss auch sagen, dass diese „Wer macht welches Instagram Video“ mir auch langsam so ein bisschen stinkt. Ich verstehe, dass die Leute das ganz angenehm finden, jetzt wie Robert Habeck, aber die machen das ja auch super.

00:42:45:22 - 00:43:08:02

Sarah-Lee Heinrich

Aber ich glaube, wir müssen aufpassen, quasi unsere Ansprüche an das Handeln nicht zu senken, weil die Kommunikation so gut war. Ja, Robert hat sehr gut über die Terminals geredet. Ich bin der festen Überzeugung, dass das mit den festen LNG Terminals und die Länge, die diese Verträge sind, also selbst bei sehr guter Kommunikation ändert es nichts.

Also ich möchte auch kein gut geschnittenes Video von Olaf Scholz, wo er mir sehr gut erklärt warum kein Entlastungspaket kommt. Ich will ein Entlastungspaket haben das, was rumkommt, ist mir wichtiger.

00:43:28:01 - 00:43:32:18

Benjamin Schwarz

Da musst du dir glaube ich keine Sorgen machen. Was das Video angeht, meine ich.

00:43:33:00 - 00:44:08:16

Raul Krauthausen

Das mit Paket und gutes Stichwort. Wir haben an den Tankrabatten gemerkt und auch an dem Ticket. Im Prinzip so ähnlich wie diese, diese mickrige Hartz vier Erhöhung, dass das auch wieder versunkene Kosten sind, weil sie das Problem nicht lösen. Das Problem ist

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

einfach Inflation. Der Preis steigt im Kraftstoff Sektor. Alles wird teurer. Das wird auch so bleiben, wenn kein Tank Rabatt für drei Monate und 9 € Ticket für drei Monate.

Wenn ein Monat nach Einführung die deutsche Bahn ankündigt, danach die Preise zu erhöhen, wieder versunkene Kosten, wie ernst ist euch diese ganzen Scheiße eigentlich?

00:44:24:18 - 00:44:49:02

Sarah-Lee Heinrich

Ja, aber Tankrabatt auf jeden Fall ein richtiger Witz, würde ich sagen. Von Anfang an haben Leute gesagt, die Unternehmen heimsen sich das ein. Und jetzt haben die Unternehmen sich das eingeheimst. Das ist sehr wichtig, dass wir einen Weg finden, diesen Gewinn auch abzuschöpfen. Also Volker Wissing ist jetzt nicht der krasse Verkehrswende Typ von sich aus, aber man merkt ja, das Ding ist ein voller Erfolg und ich glaub, wo wir vielleicht auch einfach mehr Druck erzeugen müssen als Gesellschaft. Und wenn wir dann, wenn das 9 € Ticket ausläuft, sagen: „Nein, wir wollen es jetzt behalten“ möchte ich Volker Wissing da erst mal stehen sehen, wie der sich wieder der ganzen Gesellschaft erklärt, dass es einfach nicht möglich ist.

00:45:07:00 - 00:45:20:16

Sarah-Lee Heinrich

Ich meine, immerhin können wir jetzt immer wieder sagen: Das 9 € Ticket würde nur 1/10 des Sondervermögens für die Bundeswehr kosten. Also das kann man sich eigentlich leisten.

00:45:20:19 - 00:45:41:04

Raul Krauthausen

Das könnte man dann noch 9 € Ticketisieren... Ich habe neulich von der Initiative gehört, die wollen die Kultur für 9 € zugänglich machen. In Nordrheinwestfalen war das also Hochkultur, nur Theater, Opern usw., weil die ja auch super hart subventioniert werden, einfach um jungen Menschen den Zugang zu ermöglichen.

00:45:41:22 - 00:46:00:01

Sarah-Lee Heinrich

Na also, ich bin immer dafür, dass Kunst und Kultur für alle frei zugänglich sind. Ich weiß nicht, ob Leute deswegen dann automatisch dorthin gehen oder ob es dann vielleicht dringendere Baustellen gibt. Wir können auch noch Mensa-Karten machen zu 9 € im Monat in den öffentlichen Mensen in den Städten essen gehen, das wäre was.

00:46:07:13 - 00:46:15:00

Raul Krauthausen

Wir haben wahrscheinlich effizienter als eine Hartz4 Erhöhung von 3 €, also effizient im Sinne von Wirkung.

00:46:16:14 - 00:46:35:13

Sarah-Lee Heinrich

Um einiges. Da würde man eine Menge, Menge, Menge Geld sparen, wenn es mehr Zugang zu öffentlichen Kantinen und Mensen geben würde. Also ich finde es immer gut und auch

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

sehr wichtig. Gerade junge Menschen würden eine Menge Geld sparen, wenn es ein bisschen günstiger oder einfach zugänglicher. Es ersetzt die Harz4 Erhöhung nicht ganz-

00:46:36:01 - 00:46:59:10

Benjamin Schwarz

Ich hänge ich immer noch an deinem Markus Lanz Vorwurf von gerade. Und da fällt mir ein: Natürlich der Auftritt von Elke Heidenreich damals bei Markus Lanz, als sie dich doch sehr stark öffentlich beleidigt hat. Aus meiner Sicht zumindest. Was hat dich denn damals am meisten geärgert, als sie dich so beleidigt hat?

00:46:59:10 - 00:47:03:05

Benjamin Schwarz

Oder die Erkenntnis, dass es auch Frauen gibt, die alte weiße Männer sind?

00:47:04:16 - 00:47:23:21

Sarah-Lee Heinrich

Also ich glaube, ich bin eben jemand, der nicht von Identität auf Charakter Merkmale schließt, auch wenn das Video von 2018 das vielleicht anders darstellt. Tut mir auch leid. Also mich hat am meisten geärgert, wie schlecht das von der Lanz Produktion aufgearbeitet wurde.

Sie kam aus Österreich, saß da gerade mal so rum... Und ich dachte, bekommt sie nicht gerade Morddrohungen? Ich kann nicht groß und breit drüber reden, es stand in der Presse. Ich hatte gerade Gespräche über meine Sicherheit geführt, habe mich so zurückgezogen, aus sehr begründeten Gründen. Und dann fand ich diesen unverantwortlichen Umgang der Produktion damit einfach, das nicht einzuordnen. Und es tut Ihnen auch leid, sie haben sie auch entschuldigt.

00:47:52:05 - 00:48:01:17

Benjamin Schwarz

Also tiefer sitzt der Vorwurf gegen uns. Natürlich. Wir haben nicht die vergleichbares Skills wie Markus Lanz. Deswegen sei das noch mal erklärt.

00:48:02:07 - 00:48:39:12

Raul Krauthausen

Was mich immer wieder entsetzt beim Schauen von Fernsehen, Debatten in Talkrunden. Das sind zwei Dinge, nämlich einmal diese Talkshows, sind auf im Prinzip nichts anderes als Tanztheater, wo jeder einmal einen Tanz vorführen kann. Und am Ende kann das Publikum entscheiden: Wer hat recht? Da wird am besten getanzt. Aber es ist doch selten so, dass es Talk-Sendungen gibt, bei denen es um einen gemeinsamen Erkenntnisgewinn für alle geht.

Es geht immer darum Ich habe Recht, du hast Unrecht. Geht dir das arg zunehmend auf die Nerven?

00:48:45:24 - 00:49:00:21

Sarah-Lee Heinrich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Ja, es sind schon anstrengend. Also ich habe kein Problem damit, wenn die sich nicht am Ende auf Punkte einigen, denn ihr habt gemerkt, ich bin auf jeden Fall Vertreterin der Hypothese, dass wir in einer Klassengesellschaft leben und sich sowieso nicht immer alle einig sein können in dem, was sie wollen und nicht wollen.

00:49:01:04 - 00:49:33:16

Sarah-Lee Heinrich

Aber was mich noch mehr nervt ist, dass bestimmte Debatten gar keinen Einzug in Talkshows finden. In NRW haben jetzt 50 Tage Krankenhaus Streik und in den Talkshows lief das Ding jetzt noch nicht so und stattdessen unterhält man sich jede Sendung eine halbe Stunde lang über den Wortlaut der Aussage von Olaf Scholz. Verstehe ich, aber was ist mit Pflegerinnen, können sie diese dort zum Beispiel gar nicht haben, sie haben nicht dieselbe Meinung wie zum Beispiel CDU-Politiker. Aber dass man diesen Konflikt mal in einer Talkshow austrägt, das ist das, was mir manchmal so ein bisschen fehlt und was auch noch mal Leuten dazu führt, dass sie das Gefühl haben, dass das, was sie in ihrem Alltag umtreibt, in der öffentlichen Debatte nicht so die Rolle spielt.

00:50:00:23 - 00:50:32:03

Benjamin Schwarz

Apropos Wortlaut. Wenn die DGB Vorsitzende, die frisch gewählte Fahimi, im Kontext von Klimaschutz von ökonomischem Selbstmord spricht, dann ist das meiner Einschätzung nach ein weiterer Beleg dafür, dass versucht wird, den Konflikt meiner Meinung nach konstruierten Konflikt zwischen Arbeitsplätzen und Klimaschutz weiter aufrechtzuerhalten. Du bist in einer Gewerkschaft, oder sogar in zweien, und bist allerdings auch Grüne. Wie stehst du denn zu diesem Konstrukt, was die SPD im Prinzip seit 30 Jahren macht? Das gegeneinander ausspielen von Arbeitsplätzen und sozialer Frage gegen Klimaschutz?

00:50:44:12 - 00:51:05:03

Sarah-Lee Heinrich

Ja, ich glaube natürlich, dass beides zusammen gehört, aber es entspricht nicht unbedingt der Lebenserfahrung vieler Menschen in Deutschland. Also ich komme halt auch aus dem Ruhrgebiet, da hat man den Strukturwandel verschlafen und da leben jetzt einfach viele Leute in Armut. Und das natürlich eine Erfahrung, die sich kollektiv in so ein Gedächtnis einbrennt und Leute haben so wenig Vertrauen in die Handlungsfähigkeit von Politik und Staat, dass sie das Gefühl haben, dass diese Transformation dafür sorgen wird, dass es ihm schlechter geht. Und dann kann ich mich jetzt natürlich hinstellen und sagen Das stimmt alles nicht, stimmt alles nicht. Und dann gucken wir uns einen Ampel-Koalitionsvertrag an, der in den entscheidenden sozialen Fragen auf NICHTS eine Antwort gegeben hat. Und dann frage ich mich Sind die Sorgen der Menschen nicht vielleicht auch berechtigt?

00:51:28:07 - 00:51:34:14

Benjamin Schwarz

Das ist genau der Punkt. Also das was du sagst ist alles richtig, aber das der letzte Punkt hat ja nichts mit dem Klimaschutz zu tun.

00:51:34:16 - 00:51:56:12

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Sarah-Lee Heinrich

Na ja, aber ich würde schon sagen, es gibt Dinge, die müssen in der Transformation passieren. Dinge, die sich verändern müssen. Ich habe zum Beispiel so eine kleine Kabbelei mit Cem Özdemir gehabt im Dezember, als sich Cem über den Ramschpreis bei Lebensmitteln aufgeregt hat. Und natürlich muss sich die Lebensmittelproduktion verändern und dabei werden am Ende auch die Preise steigen.

Das ist schon so, aber es ist schwierig, Leuten zu erklären, dass die Lebensmittelpreise steigen. Wenn wir auf der anderen Seite, also diese Maßnahmen, die wir alle machen müssen, zum Beispiel Verbot von der Massentierhaltung, das wird dazu führen. Aber auf der anderen Seite hast du nicht den angemessenen sozialen Ausgleich, weil genau im selben Monat dann die 3 € Hartz vier Erhöhung beschlossen wurden und dann verlierst du gesellschaftliche Mehrheiten.

00:52:21:20 - 00:52:42:02

Sarah-Lee Heinrich

Ich würde sagen, wir kommen im Klimaschutz immer nur so weit, wie wir sozial hinterherkommen. Und wenn man das nicht macht, gibt es ein Problem. Ich glaube, es gibt keinen Widerspruch zwischen Arbeit und Klimaschutz, also zwischen Arbeitsplätzen und Klimaschutz und zwischen Sozialem und Klimaschutz. Ich würde sagen, es gibt einen Widerspruch zwischen wirtschaftlichen Profitinteressen und Klimaschutz. Und es gibt einen Widerspruch zwischen sozialen Interessen und Klimaschutz.

00:52:42:08 - 00:53:08:08

Sarah-Lee Heinrich

Weil, wenn wir uns zum Beispiel anschauen: Automobilindustrie, ja, es werden nicht genauso viele Jobs in der Automobilindustrie bleiben wie die, die jetzt da sind. Und das muss man auch mit Gewerkschaften mal ehrlich besprechen. Gleichzeitig werden ich bin mein zweite ich meine zweite Gewerkschaft ist, dass ich EVG Mitglied bin. Also ich bin Solidaritäts-Mitglied bei den Eisenbahnern und da werden ja eigentlich tausende Jobs entstehen im öffentlichen Sektor, weil die Eisenbahn gebaut und die Schienen verlegt und alles.

00:53:08:08 - 00:53:31:14

Sarah-Lee Heinrich

Also das ist ähnlich von der Industrie her, aber dass das jetzt natürlich nicht im Interesse von VW etc. und co ist, verstehe ich. Aber für die Arbeiterinnen muss es keinen Unterschied machen, weil wir ihnen dort genauso gut bezahlte Jobs schaffen könnten. Politisch in der Mobilität Sektor, der sich außerhalb von Autos aufhält. Aber genau das ist ja das, was jetzt gerade nicht passiert.

00:53:31:17 - 00:53:52:23

Sarah-Lee Heinrich

Und so haben Leute halt Angst, dass sie den einen Job verlieren, ohne den anderen Job zu bekommen. Und ich würde auch sagen: Ja, Yasmin, wurde jetzt echt ein bisschen unglücklich zitiert in der Sache und Gewerkschaften haben da noch weitere Schritte zu gehen. Aber ich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

würde auch sagen, die Klimabewegung geht manchmal so ein bisschen leicht mit dem Thema Soziales um und sagt dann einfach nur: Ja, das gehört beides zusammen.

00:53:52:23 - 00:54:15:05

Sarah-Lee Heinrich

Aber so eine konkrete Antwort auf die Frage, wie die Industrie Transformation weitergehen soll, die zu finden, ist gar nicht so einfach. Wir haben zum Beispiel als Grüne Jugend letztes Jahr eine Staatsgarantie vorgeschlagen, also politisch dafür zu sorgen, dass Menschen, die der Automobilindustrie ihren Job verlieren, einen mindestens gleich gut bezahlten Job in einer klimaneutralen Industrie bekommen und das politisch sicherzustellen.

00:54:15:06 - 00:54:22:02

Sarah-Lee Heinrich

Das war jetzt auch vielleicht erst mal ein neues Konzept, dass wir da noch mal auf die Tagesordnung gerufen haben und daran weiterzuarbeiten. Nur so schaffen wir es auch, Vertrauen zu schaffen.

00:54:22:08 - 00:54:46:16

Raul Krauthausen

Dazu fällt mir eine neue Frage ein. Passt nur bedingt rein, aber in eine ähnliche Richtung. Und zwar: Ich gestehe, ich bin vor ein paar Wochen mit dem Flugzeug geflogen, und zwar nach Zürich und wenn du mit dem elektrischen Rollstuhl am Berliner Flughafen BER nach Zürich fliegen willst, dann musst du sowieso vier Stunden vorher da sein, weil dein Rollstuhl dabei ist.

00:54:46:22 - 00:55:12:14

Raul Krauthausen

Also vorher am Flughafen. Und du hast Kontakt mit bestimmt 40 Leuten vom Flughafen Personal, die alle prekär Beschäftigte Verhältnisse sind. Das ist eigentlich nur noch so outgesourcetes Personal, die gehören nicht mehr zur Airline. Sind irgendwelche Billigjobs, die die Menschen da von A nach B durchkämpfen, Flughafen helfen und winken relativ niedrig qualifiziert. Und so weiter und so fort.

00:55:12:15 - 00:55:38:15

Raul Krauthausen

Und das hat alles so weit funktioniert, komme ich zurück, wollte da ist ein Flugzeug wieder aussteigen. Dann hieß es ja, Herr Krauthausen, Ihr Rollstuhl ist jetzt im Sperrgepäck. Okay, da war die Freigabe ganz aus dem Flugzeug raus ohne Rollstuhl, da haben die mir so ein bisschen Aufwand in einem anderen Rollstuhl zum Sperrgepäck gefahren. Und beim Sperrgepäck haben 200 Leute gewartet auf ihr Gepäck und es haben vier Leute gearbeitet. Und die Leute waren stinksauer, weil die seit zwei Stunden da gewartet haben, um ihr Gepäck abzuholen. Und dann hatte ich gefragt: Was ist denn eigentlich das Problem? Und dann sagte einer von denen, die da arbeiten: Das Problem ist Personalmangel. Der Flughafen hat nicht genug Personal. Und da habe ich mich gefragt: Haben Sie nicht genug Personal, weil das alles prekäre Arbeitsverhältnisse sind?

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:56:04:06 - 00:56:09:02

Raul Krauthausen

Oder haben Sie nicht genug Personal, weil es nicht genug Personal gibt?

00:56:09:11 - 00:56:12:19

Sarah-Lee Heinrich

Aber was meinst du damit? Meinst du mit nicht genug ausgebildetem Personal?

00:56:12:24 - 00:56:26:24

Raul Krauthausen

Also Koffer von A nach B zu tragen? Ich weiß nicht, was man da für eine Ausbildung braucht, aber für 11 € macht man das vielleicht nicht mehr oder zwölf, aber wenn man 15 böte... Also wenn die Leute mehr verdienen würden, würden es vielleicht auch mehr Leute machen.

00:56:27:21 - 00:56:29:01

Sarah-Lee Heinrich

Ja, das glaube ich schon auch.

00:56:29:16 - 00:56:38:07

Raul Krauthausen

Das heißt, diese Erzählung von wegen Personalmangel ist doch in Wahrheit nicht die Schuld der Menschen, sondern die Schuld der schlechten Bezahlung.

00:56:38:18 - 00:56:55:11

Sarah-Lee Heinrich

Ich meine, das ist ja ähnlich in der Pflege beispielsweise, also der Personal Mangel ist da ein Mangel an guten Arbeitsbedingungen und das Gefühl, komplett kaputt zu arbeiten. Dann überlegst du dir das dreimal, ob du einen Job machen möchtest. Da würde ich glaube ich, zustimmen. Das ist genau das, was die Leute in NRW jetzt gerade erzählen.

00:56:55:18 - 00:57:03:09

Raul Krauthausen

Das heißt, wir müssen im Prinzip in der Hinsicht das Narrativ ändern, dass wir dieses Wort Personalmangel, immer wenn das fällt, einfach grundsätzlich hinterfragen.

00:57:03:12 - 00:57:23:03

Sarah-Lee Heinrich

Wobei ich auch sagen würde, auf der anderen Seite haben wir schon ein bisschen Probleme auf dem Ausbildungsmarkt. Also es ist so, dass gerade große Unternehmen immer weniger ausbilden und kleine Unternehmen sich immer weniger Ausbildung leisten können. Also da gibt es schon ein sehr großes Problem. Mir hat zum Beispiel mal bei der EVG jemand gesagt, bei der Bahn bewerben sich 200.000 Leute auf eine Ausbildung. Und jetzt ratet mal wie viele ausgebildet werden?

Von den 200.000 Leuten werden dann 6000 ausgebildet.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

00:57:37:20 - 00:57:38:10

Raul Krauthausen

Ach so.

00:57:38:10 - 00:57:47:17

Sarah-Lee Heinrich

Wenig. Und da redet man immer so Fragen von Verkehrswende usw. und denkt sich doch bitte 50.000 Leute aus. Aber das müssen dann eben auch die Kapazitäten geschaffen werden.

00:57:48:24 - 00:58:24:17

Benjamin Schwarz

Dort wo Sarah Lee Heinrich aufwächst, führt das erste politische Engagement junge Menschen eigentlich nicht in die Grüne Jugend. Wie auch?! Es gibt sie gar nicht. Also gründet die damals 15jährige sie einfach selbst. Die Ortsgruppe Unna der Grünen Jugend. Sarah suchte sich ihren eigenen Weg. Denn so hat sie es früh gelernt. Sie wächst bei ihrer alleinerziehenden Mutter in sogenannten *prekären* Verhältnissen auf. Weil man Armut nicht sagt. Die Mutter ist Geringverdienerin, bezieht später Hartz4. Sarah trotz jeglichen vorgezeichneten Mustern, geht aufs Gymnasium, wird mit 15 Schülersprecherin und baut ihr politisches Handeln Stück für Stück auf. Bis sie 2021 Bundesprecherin der Grünen Jugend wird. Aus denen wird dann schnell eine Parteivorsitzende oder sogar noch mehr. Doch **ihren** Weg zeichnet Sarah Lee Heinrich weiterhin selbst.

00:58:56:22 - 00:59:15:10

Benjamin Schwarz

Du hast vorhin schon angedeutet: Dein Ziel ist nicht, Parteivorsitzende zu werden. Aber nehmen wir mal an, du würdest jetzt diesen Weg so ähnlich gehen. Und irgendwann bist du dann in ähnlichen Amt wie Kevin Kühnert. Jetzt denkst du da manchmal drüber nach, wie du das verhinderst, dass dich dieses politische Geschäft irgendwie formt?

00:59:16:13 - 00:59:34:23

Sarah-Lee Heinrich

Ja, da denke ich viel drüber nach und ich werde jetzt kein schlechtes Wort über Kevin verlieren. Also ich glaube, es gibt tatsächlich für mich so zwei Ebenen. Einmal glaube ich, in verschiedenen Rollen kann man bestimmte Dinge tun und bestimmte Dinge muss man lassen. Als ich damals überlegt habe, ich Bundessprecherin werde, da wusste ich auch, dass ich vielleicht nicht mit allem so scharf sein kann, wie wenn ich es nicht bin. In der Formulierung ist so Ricarda ist jetzt Parteivorsitzende und jetzt hat sie auch eine andere Rolle. Annalena ist Außenministerin jetzt, und jetzt hat sie auch eine andere Rolle. Also, man hat in Rollen immer bestimmte neue Möglichkeiten und bestimmte neue Zwänge. Das hat für mich jetzt erst mal so strategisch was damit zu tun, was kann man dann machen, was kann man dann nicht machen?

00:59:53:01 - 01:00:13:24

Sarah-Lee Heinrich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Und die Frage ist dann halt machst du das, was dann notwendig ist in der Rolle oder das ist die zweite Ebene, fragst du dich und verlierst deine alten Standpunkte. Also ich finde es legitim, eine Rolle zu übernehmen. Wenn ich jetzt Abgeordnete wäre, müsste ich mich auch anders verhalten als ich jetzt bin, müsste das mir jetzt nicht unbedingt meine eigenen inhaltlichen Positionen ändern, aber könnte nicht genau gleich mit den umgehen.

01:00:14:00 - 01:00:30:19

Sarah-Lee Heinrich

Und das ist, das verstehe ich so, dass Leute verschiedene Rollen haben, aber wenn die sich inhaltlichen Positionen ändern, wenn man immer mit ähnlichen Leuten umgeben ist... Wenn ich viel in der Partei bin, habe ich das Gefühl, denk ich wieder ganz anders... Über Sachen als wenn ich viel in der Bewegung bin.

01:00:30:21 - 01:00:45:04

Sarah-Lee Heinrich

Und da hilft es mir total, mich mit vielen Menschen zu umgeben, viel zu diskutieren und auch in den unterschiedlichsten der politischen Linken auch Freunde und Verbündete zu haben, mit denen ich das dann auch mal so reflektieren kann. Deswegen finde ich es nur gut, die Sorge zu haben, damit man weiter aufpasst.

01:00:45:15 - 01:01:12:11

Benjamin Schwarz

Darauf wollte tatsächlich auch hinaus. Ich wollte jetzt keinen Kevin Kühnert Rant provozieren, Markus Lanz mäßig, sondern wollte tatsächlich darauf hinaus, wie man sich so eine Selbstreflexion dann auch in der in diesen Rollen erhält. Und ich finde zum Beispiel, dass die von dir bereits erwähnte Kathrin Henneberger das ganz hervorragend macht in meiner Beobachtung diesen Wandel hinbekommen hat, von der Aktivistin bei Ende Gelände zur Bundestagsabgeordneten und bleibt sie sich und ihre Grundhaltung und ihren Themen treu. Das finde ich sehr bewundernswert, weil man doch von außen zumindest oft den Eindruck hat, dass es manchen auch gelingt. Das, was du gerade gesagt hast, was Ämter dann in andere Sprache erfordern, aber was macht das sozusagen mit meiner Grundhaltung? Und so stellen wir uns mal vor, du wärst eines Tages Bundesarbeitsministerin und müsstest plötzlich Gesetze als Bundesarbeitsministerin vertreten, die gegen Teile dessen dagegen sprechen, wofür du jetzt gerade kämpfst. Kannst du dir das vorstellen?

01:01:59:22 - 01:02:21:21

Sarah-Lee Heinrich

Also ich finde halt, zur Wahrheit gehört dazu: Könnte natürlich passieren. Wenn man das Handlungsfeld an Herr Lauterbach sieht, dem glaube ich vollkommen, dass der keine seiner Positionen geändert hat. Aber er hat halt keine Mehrheiten dafür in der Regierung. Und dann muss man sich halt fragen: Ist es trotzdem gut, dass er da im Amt ist, um das Bestmögliche rauszuholen?

01:02:21:24 - 01:02:41:06

Sarah-Lee Heinrich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Oder würde es uns mehr bringen, hätte er es nicht gemacht? Aber ich finde bei ihm sieht man das ja extrem, dass der keine andere Meinung dazu hat und dass er keine andere vertreten kann, weil er halt im Kabinett und in der Regierung für die Position, die er hat, keine Mehrheit hat, aber er natürlich die bestimmte Ampel-Position vertreten muss, nicht die SPD-Position.

01:02:41:07 - 01:03:04:08

Sarah-Lee Heinrich

Und deswegen ist es jetzt für mich erst mal nicht so verrückt, dass ich würde auch nicht sagen, Herr Lauterbach hat seine Ideale verraten. Ich glaube, so funktioniert Regieren und Parlament und schon so und ich glaube, das wichtigere Learning ist, sich zu überlegen, was bedeutet das eigentlich für unser Bild auf Parlamente und auch für die manchmal die Überhöhung, die wir haben, wenn wir daran denken, eine Person übernimmt ein Amt und dann ändert sich alles.

01:03:04:13 - 01:03:23:17

Sarah-Lee Heinrich

Und ich glaube, was mir zum Beispiel das Sondervermögen gezeigt hat, ist, dass das, was die Regierung macht, maßgeblich von der gesellschaftlichen Stimmung abhängt, nicht von einem guten Minister, nicht von zehn guten Abgeordneten etc. pp. Und dass diese Vorstellung davon, dass es jetzt an diesen Personen hängt, ist zu groß.

01:03:23:17 - 01:03:43:13

Benjamin Schwarz

Ja, aber das ist ja ein interessantes kommunikatives Dilemma, was du da beschreibst. Ist es nicht vielleicht auch andersrum? Wäre das vielleicht besser, wenn Karl Lauterbach mal sagen würde, dass er in diesem Dilemma steckt? Oder ist das undenkbar? Also ich finde, du hast das sehr, sehr gut erklärt. Nur es bleibt doch ein Dilemma. Es bleibt doch an ihm hängen.

01:03:43:14 - 01:04:17:17

Benjamin Schwarz

Du sagst, du verstehst ihn da und glaubst ihm total, dass er das nicht, dass er da seine Haltung nicht aufgegeben hat. Aber ich würde mal spontan behaupten, die Mehrheit der Menschen, die sozusagen seine Positionen teilen, also die er vorher kommuniziert hat, sind, sind jetzt eher gerade enttäuscht. Und die würden sich wünschen, dass da ein Karl Lauterbach darum hat man sich so gewünscht, dass er Bundesgesundheitsminister wird, weil man gedacht hat, okay, da kommt jetzt einer, der hat ganz klare Haltung, hat Fachwissen als Mediziner und der zieht das jetzt durch.

Du hast es sehr, sehr gut erklärt, dass es nicht möglich ist, in so einer Koalition. Trotzdem wäre da Selbstreflexion nicht also so eine öffentliche Selbstreflexion nicht vielleicht auch gut?

01:04:32:02 - 01:04:50:10

Sarah-Lee Heinrich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Ja, also ich finde es schon auch gut, wenn man das dann erklärt. Ich habe schon das Gefühl, dass wir das häufiger auch schon mal gesagt haben, und so gemacht haben. Aber ich verstehe auch, dass Leute enttäuscht sind. Ich würde eben auch sagen, aber wegen der falschen Vorstellung in der Gesellschaft, dass man die, also die Leute waren ja komplett wild, als plötzlich klar war, dass eine Ampel wurde.

01:04:50:15 - 01:05:14:08

Sarah-Lee Heinrich

Alle haben Ampel ins Internet gepostet und dachten, jetzt wird alles anders. Aber das wurde es eben nicht. Und die Frage ist halt für mich ist die politisch aktive Person? Welchen Schluss ziehe ich daraus?

01:05:14:12 - 01:05:39:01

Sarah-Lee Heinrich

Menschen haben Vertrauensverluste in Regierungen und der letzten Jahre gehabt und ich glaube eine Ampel kann ein paar Sachen besser, macht vielleicht auch ein paar Sachen schlechter und deswegen finde ich es umso wichtiger, dass man diesen Frust der Menschen eben auffängt. Aber nicht im Sinne von: Ja, aber wenn wir jetzt die Richtigen wählen, wird sich was ändern“, sondern ich glaube, es wird sich nur dann etwas ändern, wenn wir uns von unten dagegen wehren und organisieren, wenn wir nicht darauf warten, dass Karl Lauterbach uns rettet.

01:05:39:01 - 01:05:51:00

Sarah-Lee Heinrich

Und Robert Habeck wird's wahrscheinlich auch nicht machen. Und Hubertus Heil wird's auch nicht machen, sondern ich glaube, wir müssen. Also ich glaube halt, Leuten immer wieder die Hoffnung zu geben, dass die nächste Regierung das wuppen wird...

01:05:51:00 - 01:05:53:10

Benjamin Schwarz

Wird uns wieso haben wir die denn dann gewählt?

01:05:53:22 - 01:06:20:15

Sarah-Lee Heinrich

Na ja, ich muss schon sagen, dass eine Ampel eine andere Ausgangssituation für soziale Kämpfe darstellt, als es eine GroKo war. Und dass Rot Grün auch eine andere Ausgangssituation dafür herstellen würde, würden uns bei Rot Grün wahrscheinlich auch ärgern. Extrem oft, weil dann wäre es nämlich so gewesen, hättest du Rot Grün gehabt und dann wäre jetzt nicht mehr die FDP am Tisch quasi die ersten gewesen, die die ganze Zeit alles Gute blockiert hätten, sondern dann wären es die Arbeitgeber Lobbyverbände gewesen, die der Regierung gesagt hätten: Wir verlassen das Land, wenn ihr das jetzt umsetzt. Und also Rot Grün hat die Agenda eingeführt. Ich habe keine Gefühle für Regierungen.

01:06:34:08 - 01:07:01:18

Benjamin Schwarz

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Ja, aber dieses Power to the people, was du ja quasi gerade gesagt hast, so von wegen das muss von unten kommen und so, da spricht ja ganz viel dafür. Aber mal kritisch hinterfragt Wie groß ist die Gefahr, dass wir da so enden wie in Frankreich jetzt das, dass wir sozusagen politische Ränder und Extreme dadurch stärken, dass so ein Vertrauen in eine, ich hasse den Begriff selbst, aber politische Mitte, sage ich mal, die ja jetzt quasi regiert.

Wenn dieses Vertrauen so erodiert ist, dann ist es vielleicht, dass das Ergebnis, dass wir dann am Ende die die jeweiligen Ränder stark haben?

01:07:11:11 - 01:07:35:07

Sarah-Lee Heinrich

Ich lehne eine Gleichsetzung der Länder in Frankreich entschieden ab. Ich glaube, die Gelbwesten sind eine der besten Dinge, die uns politisch noch mal passieren konnten, auch wenn dann am Ende alles Downhill ging mit den. Also dass sich Leute da aufgelehnt haben gegen diese extrem unsoziale Politik von Macrons Regierung und dass man nicht geschluckt haben. Das war ein guter Moment und kein schlechter Moment für mich.

01:07:35:16 - 01:07:51:03

Sarah-Lee Heinrich

Und ich finde halt, ich glaube, dass der Frust, den es gibt wegen so Mitte Regierungen, die nicht wirklich Dinge verbessern und das Ränder gestärkt haben, dass mehr Menschen sich davon abwenden. Der entsteht nicht dadurch, dass ich gerade so schlecht über Regierung rede, sondern dadurch, dass diese Regierung nicht in die Pötte kommen und nicht das macht.

01:07:51:03 - 01:07:51:17

Benjamin Schwarz

Natürlich.

01:07:52:18 - 01:08:22:06

Sarah-Lee Heinrich

Und deswegen sage ich ja, wenn die Ampel sich nicht um die soziale Frage im Herbst kümmert, dann haben wir nämlich genau diese Situation. Aber ich bin nicht so optimistisch, dass sie das verhindert, wenn wir uns nicht selbst drum kümmern werden. Und ich glaube schon, dass und das sage ich ja auch als Linke, die ich eben bin, das ist eine starke soziale Bewegung für soziale Fragen auf den Straßen braucht, bei denen es jetzt nicht nur um sehr akademische Debatten geht, sondern wo die Menschen auf die Straßen kommen, die jetzt im Niedriglohnsektor arbeiten, wo die Menschen auf die Straße gehen, nicht wissen, wie sie am Ende des Monats noch drüber wegkommen. Hashtag #Ichbinarmutsbetroffen, wo aber auch die Leute, die jetzt vielleicht gerade unsicheren Job haben, das Gefühl haben, sie sind nur eine Kündigung vor der Armut entfernt, und man sich mal gemeinsam dagegen auflehnt, wie das in den letzten Jahren gelaufen ist, dann wäre das, glaube ich, etwas sehr Gutes, was passieren würde.

01:08:40:01 - 01:08:58:10

Sarah-Lee Heinrich

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Ich glaube nicht, dass die Mitte uns rettet. Ich würde im Gegenteil sagen, dieser Verwaltungs-Modus, den man in der politischen Mitte immer wieder hat, das schafft Nährboden eigentlich erst für eine gesellschaftliche Unruhe und im schlimmsten Fall wird die von rechts aufgegriffen.

01:08:58:15 - 01:09:18:02

Benjamin Schwarz

Noch diese eine Nachfrage. Zum einen hast du gesagt, du traust es ihnen im Prinzip nicht zu. Also du glaubst nicht daran, dass sie es schaffen, die Ampel. Und das zweite ist das, was du beschrieben hast oder was du forderst. Die sind diese ist doch eigentlich eine gesellschaftliche Unruhe, oder nicht?

01:09:21:11 - 01:09:43:05

Sarah-Lee Heinrich

Ich glaube, die Unruhe, die ist einfach da und sie ist zu Recht da, weil Menschen ein besseres Leben verdient haben als das, was ihnen jetzt gerade als alternativlos immer wieder vorgesetzt wird. Und hier mal ein bisschen mehr Lohn, da mal ein bisschen mehr Lohn. Oh, jetzt nur noch 11 % Mieterhöhung. Ach ja, da kennen wir uns ja alle ganz großartig drüber freuen, extreme Zukunftsängste.

01:09:43:05 - 01:10:05:12

Sarah-Lee Heinrich

Wird die Klimakrise jetzt unser Planet zerstören oder nicht? Das Ding ist halt einfach, dass zum Beispiel, wenn ich mir die Wahlergebnisse NRW anschau, dass immer mehr Menschen deswegen resignieren und den Glauben an Politik verlieren und daran verlieren, dass Dinge besser werden. Ein linker Freund hat zu mir gesagt: Haha Sarah, guck mal, NRW habt ihr gewonnen und gab vier 25 % Nichtwähler oder 40 % Nichtwähler.

Da alle gewählt den der Kapitalismus gerade noch was bringt und der Rest ist zu Hause geblieben. Und ich glaube, dass mein Anspruch ist, dass diese Interessen all jener Menschen, die gerade das Gefühl haben, komplett abgehängt werden, Gehör finden. Aber ich glaube nicht, dass sie einfach nur dadurch Gehör finden, dass wir den richtigen Minister haben. Sondern dadurch, dass wir als Linke reingehen.

01:10:23:13 - 01:10:42:17

Sarah-Lee Heinrich

Und ich mache mir auch Sorgen um die Zukunft der Linkspartei. Ich würde sagen, die Aufgabe auch einer grünen Partei ist es, genau diese Gruppen eben mitzuvertreten und auch gemeinsam mit diesen Gruppen Politik zu machen. Und die Aufgabe der Grünen Jugend ist es, den Protest damit auf die Straße zu bringen. Resignation ist wahrscheinlich das Gefährlichste, was es geben kann für eine Gesellschaft.

01:10:42:17 - 01:11:00:21

Sarah-Lee Heinrich

Und ich finde, wir haben alle mehr verdient und ja, ich finde, Unruhe ist vielleicht nicht schlecht in dem Sinne von, dass es gut ist, wenn Leute sich mal darüber empören und nicht

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

immer nur jetzt alles schlucken, was passiert. Aber es auch in der Situation, der man als politische Linke vielleicht nicht so gut dasteht, kann das auch ganz schnell von rechts hopsgenommen werden. Und dann gibt es ein Auseinanderdividieren zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen und zu verhindern und richtig zu beantworten. Das finde ich es auch jetzt. Also das sehe ich auch als meine Aufgabe an, wenn ich jetzt zum Beispiel im Herbst schau.

01:11:12:24 - 01:11:39:13

Raul Krauthausen

Ich habe noch drei Fragen. Wir haben uns für unser Buch in diesem Podcast schon oft mit der Frage auseinandergesetzt, welche Rolle die eigene persönliche Betroffenheit für, Aktivismus bzw. politisches Engagement spielt. Gedankenspiel also, wenn du nicht aufgewachsen wärest, wie du aufgewachsen bist, wärest du so politisch geworden? Und welche Anliegen würdest du dann vertreten?

01:11:40:17 - 01:12:02:01

Sarah-Lee Heinrich

Ist halt die Frage, ob ich auch nicht schwarz oder arm gewesen wäre. Ich kann das nicht sagen. Ich könnte jetzt die weiße Sarah aus einem mittelständischen Haushalt mit Durchschnittseinkommen sein, und dann hätte ich wahrscheinlich trotzdem Probleme gehabt, meine Miete zu bezahlen, wenn ich studieren gehen möchte. Ich hätte wahrscheinlich trotzdem Angst, wie meine Zukunft auf dem Arbeitsmarkt aussieht, der unsicher ist. Und es ist mir wahrscheinlich trotzdem Sorgen machen, dass meine Zukunft durch die Klimakrise zerstört wird. Es gibt eigentlich Mehrheiten für soziale Veränderung, weil so viele Leute davon betroffen sind, nämlich so um den Dreh 90 % der Gesellschaft.

01:12:28:14 - 01:12:38:09

Sarah-Lee Heinrich

Das heißt, die Wahrscheinlichkeit, dass ich trotzdem in Situationen geraten wäre, den ich soziale Ungerechtigkeiten erlebt hätte, wäre hoch und ich hoffe, dann würde ich mich auch dafür einsetzen.

01:12:38:22 - 01:12:47:22

Raul Krauthausen

Das heißt, die eigene Betroffenheit macht einen vielleicht auch nicht unbedingt zu einem besseren Aktivist?n?

01:12:48:24 - 01:13:21:11

Sarah-Lee Heinrich

Also ich finde es gut, aus der eigenen Betroffenheit aktiv zu werden. Ich würde schon sagen, dass die Art und Weise, wie wir das Wort Betroffenheit definieren, manchmal so ein bisschen eng ist, weil ihr mir natürlich zusprechen würde. Okay, als Hartz vier Aufgewachsene betroffen, aber man denkt jetzt, wenn man zum Beispiel von sozialer Ungerechtigkeit betroffen, denkt man jetzt vielleicht nicht so oft an den SoWi Studi an Humboldt Uni in Berlin, aber der bezahlt auch viel zu hohe Mieten und wird wahrscheinlich schlecht bezahlt an der Uni oder hat einen Minijob, der nicht sozialversicherungspflichtig

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

absetzt all diese drei Sachen, davon ist er ja auch betroffen. Man hat Leuten halt über Jahre ausgedreht, dass es ihnen gar nicht so schlecht geht. Sie leben auch in keiner Klassengesellschaft mehr. Ich würde mir wünschen, dass viel mehr Menschen erkennen würden, dass sie eigentlich auch soziale Ungerechtigkeit betroffen sind und ein bisschen mehr aus Eigennutz, also nicht nur aus Charityworkmäßig: „Oh, die armen Menschen, tut mir leid“, ich muss mich jetzt dafür einsetzen, denn ich bin einfach ein guter Mensch, sondern wirklich aus Eigennutz sich für soziale Fragen einsetzen. Ich sage mal Leute, alle Leute sollten gegen Hartz4 sein, weil jeder da ganz schnell reinrutscht und diese Betroffenheit das Besondere an der Kategorie Klasse, die Betroffenheit, die trifft einfach 90 % der Gesellschaft.

01:14:06:23 - 01:14:10:17

Sarah-Lee Heinrich

Und ich würde mir wünschen, dass man aufgrund der eigenen Betroffenheit aktiv wird, was das angeht.

01:14:10:17 - 01:14:20:10

Raul Krauthausen

Und dann vielleicht, dass man Betroffenheit raus und sagen wir die eigene Erfahrung, denn ich habe Zweifel, ob Christian Lindner von sich aus das so sehen würde.

01:14:20:10 - 01:14:21:18

Sarah-Lee Heinrich

Ja, der gehört zu den zehn.

01:14:24:22 - 01:14:38:08

Raul Krauthausen

Und ich habe Sorge, zumindest als behinderter Mensch. Wenn die Belange für behinderte Menschen von Nichtbetroffenen oder Menschen ohne Behinderungs-Erfahrung vertreten werden. Dass da eine Menge Mist bei rauskommt.

01:14:38:24 - 01:15:05:03

Sarah-Lee Heinrich

Das kann ich verstehen. Erst mal so zum Thema Rassismus beispielsweise würde ich aber auch sagen, es gibt in der Rassismus Debatte finde ich extreme Tendenz davon auszugehen, dass Betroffenheit auch gleichgesetzt ist mit Expertise, die ich zum Beispiel ganz lange gar nicht hatte. Also kannte mich kaum aus in solchen Fragen. Und ist man deswegen so ein bisschen davon ausgeht, im nächsten Schritt, dass gerade bei der Frage von Antirassismus alle Menschen Migrationsgeschichte dazu dieselbe Meinung haben wie, wie man damit umgehen sollte.

01:15:05:07 - 01:15:29:05

Sarah-Lee Heinrich

Und es ist nicht so, habe also ich habe zu vielen Fragen in der öffentlichen Debatte oft auch mal eine andere Position, keine Ahnung, wenn es um Critical Whiteness geht, was ich eher schwierig finde, wenn es um kulturelle Aneignung geht, was ich auch eher schwierigeres

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Konzept bin und solche Fragen. Aber dann fühle ich mich direkt, wie so ein Außenseiter Migrant, weil ich nicht die Meinung vertrete, wie die anderen coolen Leute im Internet.

01:15:29:05 - 01:15:50:15

Sarah-Lee Heinrich

Also ich glaube, ich finde es wichtig, aus einer eigenen Betroffenheit und dann auch mit einer Expertise was zu machen. Ich würde sagen, es ist einfach für mich nicht gleichgesetzt. Und gerade stört es mich halt ganz oft, dass ich das Gefühl habe, dass Leute davon ausgehen, ich habe eine bestimmte Meinung zu etwas wegen meinem Migrationshintergrund. Und wenn ich die nicht habe, dann versuche ich mich weißen Leuten anzubiedern oder so, das würde ich schon sagen, ist ein Problem.

01:15:50:22 - 01:16:22:00

Raul Krauthausen

Ja, oder? In Bezug auf Behinderung kann ich bestätigen, nur weil jemand mit Behinderung ein Bild gemalt hat, ist das nicht automatisch Kunst. Als er sein Bild gemalt hast. Du kannst gut oder nicht. Setzt auch Qualifikationen und Expertise voraus, die diese Person natürlich auch haben muss, um als Künstler:in zu gelten. Meine letzte Frage: Hast du das Gefühl, selbstwirksam zu sein?

01:16:22:17 - 01:16:25:19

Raul Krauthausen

Hast du das Gefühl, du kannst was bewegen?

01:16:26:14 - 01:16:51:15

Sarah-Lee Heinrich

Ja, das Gefühl habe ich definitiv. Na ja, ich habe damals, als ich vor mittlerweile zweieinhalb Jahren im Bundesvorstand der Grünen Jugend angetreten bin, habe ich gesagt: Ich trete auch an, um die soziale Frage der Zukunft des Verbandes zu rücken. Und dann war ich es nie allein, sondern wir einem großen Team. Aber dann nach der Bundestagswahl Kampagne der Grünen Jugend war eine Gerechtigkeits-Kampagne, in dem wir plötzlich ganz viel über soziale Fragen geredet haben.

01:16:51:15 - 01:17:12:06

Sarah-Lee Heinrich

Wir sind als Verband, der auch eher klimamäßig geprägt ist, viel näher an die Gewerkschaften ran gerückt und alle Leute der Grünen Jugend, die ganz genau erklären, was das Problem von Hartz vier ist. Und ich kann sagen, dass ich dazu beigetragen habe, dass es so ist. Ich würde auch sagen, dass der Druck bei den Grünen rund um das Bürgergeld so doll geworden ist, dazu kann ich auch gerade beitragen und da freue ich mich über jeden Artikel auf Hartz vier Punkt. Wenn ich wieder darüberschreibe, dass Grüne Jugend jetzt sich wirklich dafür einsetzt, dass sich Dinge ändern. Für mich ist Selbstwirksamkeit jedes Mal, wenn mir Menschen schreiben, dass sie sich durch mich vertreten fühlen und das Gefühl haben, endlich setzt sich mal wieder jemand für mich ein.

01:17:29:16 - 01:17:48:23

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

Sarah-Lee Heinrich

Ich freue mich über jede Person, die bei der Grünen Jugend neu dazu beiträgt und sagt, sie möchte was mit verändern. Auch wenn wir das Sondervermögen nicht kippen konnten, konnten wir sehr viel dazu beitragen, dass Dinge nicht unwidersprochen geblieben sind und der Regierung, einige Beine stellen auf dem Weg zum Sondervermögen. Ich fühle mich sehr selbstwirksam in der Rolle, die ich gerade habe und es sind ganz unterschiedliche Rollen. Aber ich freue mich riesig, das machen zu können. Und ja, deswegen schon.

01:17:55:19 - 01:18:04:21

Benjamin Schwarz

Letzte Frage. Warum sind die Grünen bei der letzten Bundestagswahl nicht stärkste Kraft geworden?

01:18:06:06 - 01:18:07:10

Sarah-Lee Heinrich

Es gibt bestimmt viele Gründe.

01:18:07:20 - 01:18:08:18

Benjamin Schwarz

Aus deiner Sicht.

01:18:08:23 - 01:18:41:07

Sarah-Lee Heinrich

Immer noch viele Gründe. Würde man einen anführen. Ich würde sagen, die grüne Partei hat manchmal ein bisschen das Problem, dass sie Everybody's Darling sein möchte. Also sie möchten sich gut verstehen mit den Vermietern und den Mietern, den Arbeitgebern und Arbeitnehmern, aber deswegen hat sie dann in Nichts so ganz ein Position. Und als die Grünen dann damals von dem Arbeitgeber Lobbyverband Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft angegriffen wurde, obwohl die Grüne Partei sich schon so viel Mühe gegeben hat, Unternehmernah zu sein, die nicht mehr mit harten Forderungen gegenüber der Industrie aufzutreten.

01:18:41:07 - 01:19:01:17

Sarah-Lee Heinrich

Da dachte ich mir so: Na ja, am Ende wählen die Leute doch das Original. Und ich glaube in dieser Frage sich nie so ganz zu entscheiden, hat man umgedreht. Zum Beispiel ganz viele Arbeiter und Mieterinnen, die enttäuscht davon waren, dass die Grünen sich jetzt nicht so stark für die Mietendeckel einsetzen oder die Grünen jetzt mal hier irgendwie klare Kante zeigen bei sozialen Fragen und man hat keine von beiden Seiten, würde ich sagen ganz. Oder auch Klimaaktivisten, die ja quasi enttäuscht davon waren, dass das grüne Wahlprogramm nicht weit genug geht. Ich würde sagen, da hat man halt beide Seiten nicht ganz glücklich gemacht und damit so niemanden so ganz. Und ich glaube eine grüne Partei und das ist meine feste Überzeugung, wenn eine grüne Partei eine Klima Partei erfolgreich sein will, dann muss sie das an der Seite der arbeitenden Menschen sein und dafür Unternehmen auch mal ordentlich auf die Füße treten können und damit umgehen können.

Transkript Podcast „Wie kann ich was bewegen?“

Sarah-Lee Heinrich, was bedeutet es, arm zu sein?

2.8.2022

01:19:26:17 - 01:19:28:21

Sarah-Lee Heinrich

Und das ist während des Wahlkampfs nicht passiert.

01:19:29:21 - 01:19:58:14

Benjamin Schwarz

Vielen, vielen Dank für deine Zeit. Raul geht es wahrscheinlich, wie mir. Wir können dir die Floskel nicht ersparen, dass wir wahrscheinlich noch zwei Stunden gerne mit dir weiterreden würden, weil das doch ja sehr, sehr spannend ist. Genauso wie wir es erhofft haben. Ja, vielen, vielen Dank für deine Zeit und auch für deine Arbeit. Wir werden das weiter supraufmerksam verfolgen, was du machst und wünschen dir dabei ganz viel Erfolg und viel Energie und Kraft.

01:20:03:05 - 01:20:04:11

Raul Krauthausen

Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder.

01:20:05:15 - 01:20:08:21

Sarah-Lee Heinrich

Sicher, wir sehen uns ganz bald wieder.

01:20:09:15 - 01:20:18:11

Raul Krauthausen

Vielen Dank fürs Zuhören. Wir freuen uns über eure Kommentare, Likes und wenn ihr uns abonniert, bis zum nächsten Mal.

01:20:22:16 - 01:20:34:01

Benjamin Schwarz

Dieser Podcast ist eine Produktion der part GmbH für digitales Handeln.